



JAHNzeitung

Vereinsinformationen der

Turnerschaft Jahn München von 1887 e.V.

Ausgabe 4 / November 2025



Basketball
Herren

Strukturreform
2026

Fragen zur
Satzungs-
änderung

Ciao Kristin

Mitgliedschaft
einfach online



FÜR IHREN SEHKOMFORT

geben wir 100 % – und satte Rabatte



50 EURO SPAREN

Brillen-Gutschein

Beim Kauf einer neuen Brille in
Ihrer individuellen Sehstärke **bis**
31. Dezember 2025 erhalten Sie
50 € Preisvorteil auf die Fassung.¹

200 EURO SPAREN

Gleitsicht-/Raumkomfortbrille

Beim Kauf einer Gleitsichtbrille
mit Premium-Gleitsichtgläsern
bis 31. Dezember 2025 erhalten
Sie **bis zu 200€ Preisvorteil.²**

¹ Rabatt bezieht sich auf die Brillenfassung. Nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung. Nur einmal pro Kunde und Auftrag einlösbar.

² Rabatt bezieht sich auf die Brillengläser und ist abhängig von der gewählten Glaskategorie. Nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung. Nur einmal pro Kunde und Auftrag einlösbar.

IHR SPEZIALIST FÜR SPORTBRILLEN

jetzt mit neuem Namen:

LUNETTES ROYAL HEISST JETZT
BRILLENWERK



BRILLENLIEBE & ECHTES HANDWERK
BRILLENWERK

weitere Infos



Rosenkavalierplatz 11
(neben der Buchhandlung)
81925 München
Tel.: 089 910 12 18
info@brillenwerk-muenchen.de
www.brillenwerk-muenchen.de

[@brillenwerk_muenchen](https://www.instagram.com/brillenwerk_muenchen)

BRILLENLIEBE & ECHTES HANDWERK
BRILLENWERK
EINWANG

weitere Infos



Raglovichstraße 2
(Ecke Dom Pedro)
80637 München
Telefon: 0 89 . 15 13 33
info@brillenwerk-einwang.de
www.brillenwerk-einwang.de

[@brillenwerk_einwang](https://www.instagram.com/brillenwerk_einwang)

JAHNZEITUNG



Liebe Jahnler,



heute schreibe ich über zwei traurige Ereignisse:

Zum einen habe ich in letzter Zeit zwei anonyme Briefe erhalten, in denen der jeweilige oder gleiche Verfasser/Verfasserin (?) seine elementare Unkenntnis über unseren Verein zum Ausdruck bringt. Näher gehe ich auch mit Rücksicht auf ihn/sie(?) nicht darauf ein, nur soviel: Die Mühe, einen anonymen Brief zu schreiben kann sich jede/r sparen, denn diese wandern in den Müll (wem sollte man auch antworten?).

Das zweite Thema ist traurig, da es alle Vereinsmitglieder betrifft. Unsere Kristin Eichler hört bei uns auf. Kristin war „DIE“ Ansprechstelle für alle Mitgliederfragen in der Geschäftsstelle. Immer freundlich und gut gelaunt am Service-Desk konnte man sie jederzeit fragen oder mit seinen Problemen konfrontieren. Kompetent erhielt man eine Antwort. Persönlich hatte ich am meisten im Zuge unseres Vereinsjubiläums 2012 mit Kristin zu tun. Hier hatte sie u.a. die gesamte Chronik lektoriert. Eine großartige Arbeit, wie man es von ihr auch in allen anderen Bereichen gewohnt war. Zuverlässig und selbst aus der Ferne ihrer jüngsten monatelangen körperlichen Abwesenheit im „Homeoffice in Asien“ immer erreichbar hat sie sich um die Belange der Mitglieder gekümmert. Daher denke ich, kann ich für alle Mitglieder hier schreiben, dass wir dich liebe Kristin bei uns sehr sehr vermissen werden. Ich danke Dir - ebenfalls im Namen aller Mitglieder - für deine Arbeit und deinen jahrelangen vorbildlichen Einsatz für die Turnerschaft Jahn München. Dass das auch für die Kollegen und Kolleginnen gilt, wird man in dieser JAHNzeitung ebenfalls noch lesen können.

Für uns gilt es nun, dennoch optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Apropos Zukunft: Da gibt es auch einiges in dieser JAHNzeitung zu lesen, sei es sportlich in den Abteilungen oder organisatorisch, in der Form, dass die Neuausrichtung der Vereinsstruktur konkrete Formen annimmt.

In diesem Sinne, ein frohes optimistisches Neues Jahr und frohe Weihnachten.

Wolfgang Eberle
Pressereferent,
E-Mail: pressereferent@tsjahn.de

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Impressum	1
Präsidium	2 - 10
Einladung zur Mitgliederversammlung	3
Fragen zur Strukturreform	2, 4-10
Jahnfamilie	11
Basketball	12 - 13
Boule	14
Gymnastik	15 - 16
Gymnastik-Trainingsplan	16
Handball	18 - 22 + 27 - 33
Geschäftsstelle / Öffnungszeiten	23
Gebühren und Beiträge	24
Vereins-App / Mitgliedsantrag digital	25
Adressen	26
JAHNOSCH, Kinderclub	34
Kampfsport	35 - 37
Lauftreff	38
Leichtathletik	40 - 41
Rhythmische Sportgymnastik	42 - 43
Tischtennis	44 - 45
Turnen	46 - 48
Impressionen aus der Jahnfamilie:	49

**Titelbild:
Basketball Herrenmannschaft**
(Foto: Wolfgang Eberle)

Impressum

Herausgeber:

Turnerschaft Jahn München von 1887 e.V.
Weltenburger Str. 53, 81677 München

Telefon 089 / 915294

Fax 089 / 9101876

www.tsjahn.de

Vereinskonto:

Volksbank Raiffeisenbank Ismaning e.G.

IBAN: DE20 7009 3400 0002 5601 00

Der Bezugspreis ist durch den Mitgliederbeitrag abgegolten. Versand auf Wunsch.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Vereinsleitung wieder.

Druck und Satz:

Gotteswinter und FIBO Druck- und Verlags
GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 22
80807 München
Telefon 089 / 323707-0
Telefax 089 / 323707-10

Redaktion:

Pressereferent
Wolfgang Eberle
Aiblinger Str. 14a, 83059 Kolbermoor
Telefon 08031 / 353735
Fax 08031 / 353737
E-Mail: jahnzeitung@tsjahn.de

Erscheinungsweise: Vier mal jährlich

Redaktions- (und Anzeigen-) schluss für die jeweilige Ausgabe des Jahres ist generell:

Ausgabe	Erscheinung	Redaktions-schluss
1	Februar	Mitte Januar
2	Mai	Mitte April
3	August	Mitte Juli
4	November	Mitte Oktober

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, 23.01.2026

Redaktionsmail: jahnzeitung@tsjahn.de



PRÄSIDIUM

Q&A – Fragen und Antworten zur Satzungsänderung der TS Jahn

Einleitung / Vorwort

Die TS Jahn München hat in den letzten Jahren festgestellt, dass sich die Anforderungen an die Vereinsorganisation und -führung mit der Zeit grundlegend verändert haben. Um auf diese Veränderungen zu reagieren und um den Verein nachhaltig, modern und zukunftsorientiert gestalten und weiterentwickeln zu können, wird eine Satzungsänderung vorgeschlagen.

Diese Thematik wird auch seit einigen Jahren im Freiburger Kreis – der Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine – diskutiert und von zahlreichen Vereinen bereits erfolgreich umgesetzt: man kann sich also an einem erfolgreichen Modell für Vereine dieser Größe, wie unsere TS Jahn einer ist, orientieren.

Aus diversen Befragungen haben wir in der Leitung des Vereins außerdem entnehmen können, dass den Mitgliedern eine hohe Angebotsqualität sehr wichtig ist. Um diese auch zukünftig gewährleisten bzw. optimieren zu können, ist eine Entlastung der Vereinsorganisation notwendig. Dafür braucht es u.a.:

- vereinfachte Vereinsstrukturen,
- kürzere Entscheidungswege,
- Transparenz, Schnelligkeit und Effizienz in Entscheidungen,
- eine Entlastung des Ehrenamts,
- ...und somit eine Erhöhung der Wirtschaftlichkeit des Vereins.

Wie können diese Veränderungen u.a. herbeigeführt werden?

Durch die Einführung einer Delegiertenversammlung sowie eines hauptamtlichen Vorstandes kann der Weg für eine nachhaltige, zukunftsähnliche Entwicklung der TS Jahn unter Einbezug der Mitglieder geebnet werden, bei dem sich alle Funktionäre wieder mehr auf das Wesentliche – den Sport – konzentrieren können.

Nachfolgend möchten wir Sie über die geplante Satzungsänderung informieren und Ihnen bestmöglich auf alle evtl. aufkommenden Fragen Antworten geben. (Ab Seite 6)



PRÄSIDIUM



Liebe Vereinsmitglieder,
als Präsident der
Turnerschaft Jahn München
von 1887 e.V.
lade ich Sie hiermit zur
Ordentlichen Mitgliederversammlung
am Montag, den 27. April 2026, um 18:00 Uhr
in die neue Halle an der Weltenburger Straße 53,
herzlich ein.

Die förmliche Einladung mit Tagesordnung wird in der Zeit vom 03.03.2026 bis 30.03.2026 in der Vereinszeitung, durch Aushang an der Informationstafel an der Weltenburger Straße und auf der Website des Vereins veröffentlicht.

Anträge zur Ordentlichen Mitgliederversammlung müssen gemäß § 16 Absatz 1 der Satzung bis spätestens acht Wochen vor dem Termin der Mitgliederversammlung schriftlich in der Geschäftsstelle eingegangen sein, müssen also spätestens bis zum 02.03.2026 schriftlich in der Geschäftsstelle vorliegen, damit sie in der Tagesordnung übernommen werden können. Anträge, die nicht in der Einladung genannt sind, können als Dringlichkeitsanträge während der Versammlung eingereicht werden. Sie sind auf die Tagesordnung zu setzen, wenn zwei Drittel der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder hierfür stimmen. Anträge auf Satzungsänderungen, über die Veräußerung von ver einseigenem Grundbesitz oder über Auflösung oder Fusion des Vereins, können nicht als dringlich eingebracht werden.

Aus Anlass der Ordentlichen Mitgliederversammlung findet am Montag, den 27. April 2026 ab 16.00 Uhr kein Sportbetrieb in der neuen Halle statt. In den weiteren Sporträumen findet der Sportbetrieb bis 18.00 Uhr statt. Fitnessraum und Sauna sind bis 18.00 Uhr geöffnet.

München, Oktober 2025
gez.
Peter Wagner, Präsident



PRÄSIDIUM

Entwurf der neuen Organisationsstruktur der TS Jahn

Mit der Strukturreform ändert sich die Organisationsstruktur der TS Jahn grundlegend. Unser Ziel ist es, Entscheidungswege zu verkürzen und die Zusammenarbeit zwischen den Gremien des Vereins zu stärken. Dafür müssen wir unsere Satzung grundlegend neu aufstellen.

Das sind die wichtigsten Neuerungen:

1. Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung bleibt das höchste Gremium und kümmert sich um grundlegende strategische Änderungen, wie die Änderung des Vereinszweckes.

2. Die Delegiertenversammlung:

Diese ist die breite Vertretung der Abteilungen und deren Mitglieder und übernimmt künftig grundlegende Aufgaben der Mitgliederpartizipation und operative Entscheidungen.

3. Der Vereinsrat:

Bleibt als beratendes Gremium der Vereinsführung erhalten. Künftig übernimmt er auch die interne Streitschlichtung.

4. Der Aufsichtsrat:

Er ist das identitätsstiftende Gremium des Vereins und fungiert als Kontrollinstanz des neuen Vorstands. Gleichfalls ist er beratendes Gremium für den Vorstand und kann Investitionen beschließen.

5. Hauptamtlicher Vorstand:

Der vom Aufsichtsrat berufene Vorstand ersetzt die Geschäftsführung und trägt künftig die Verantwortung für die operative Führung und die Umsetzung der strategischen Ziele.



Fragen? Feedback? Dann E-Mail an: strukturreform@tsjahn.de



Vorteile der neuen Vereinsstruktur

Der neuer Strukturentwurf bringt zahlreiche Vorteile für den gesamten Verein mit sich:

- › **Klare Verantwortlichkeiten:** Durch die Trennung von strategischer und operativer Leitung werden Entscheidungswege vereinfacht und beschleunigt. Wir stellen sicher, dass unsere Vereinsführung im Rahmen einer guten Compliance agiert.
- › **Mehr Mitgestaltung:** Mitglieder erhalten über die Delegiertenversammlung und mögliche Projektteams mehr Einblick und können sich einfacher einbringen, auch außerhalb von Ämtern und Posten.
- › **Effiziente Prozesse:** Schnellere Entscheidungen durch eine schlanke Vereinsführung. Entscheidungen der Gremien können einfacher und zeitnah umgesetzt werden.
- › **Attraktives Ehrenamt:** Flexible und zeitlich befristete Aufgaben erleichtern das Engagement.
- › **Nachhaltige Finanzplanung:** Aufgaben und Verantwortungen werden klar festgelegt, damit eine stabile wirtschaftliche Basis für künftige Investitionen gegeben ist.

Wie kann ich mich als Mitglied einbringen?



- › **Teilnahme an den Infoterminen für Mitglieder.** Jedes Mitglied ist eingeladen Anregungen einzubringen oder Fragen zur Strukturreform zu stellen. Die Termine werden auf der Homepage und Kurabu veröffentlicht.
- › **Teilnahme an der Umfrage** von unserem unabhängigen Partner SLC Management. Bitte registrieren Sie sich, um den Termin nicht zu verpassen. Scannen Sie dazu einfach den QR Code links.
- › **JAHNzeitung und Kurabu-Vereinsapp:** Wir berichten regelmäßig über die Fortschritte und den neuesten Stand der Strukturreform.



„Die Reform der Vereinsstruktur wird unsere TS Jahn zukunftssicher aufstellen. Die Neuerungen basieren auf bewährten Verfahren anderer großer Breitensportvereine. Damit setzen wir auf klare Verantwortlichkeiten, rechtsichere Prozesse und eine moderne Satzung, die den Verein nachhaltig stärkt.“ Präsident, Peter Wagner



Gemeinsam in die Zukunft!

Für weitere Informationen besucht unsere Homepage, nehmt an den Infoterminen und der Umfrage teil!

Fragen? Feedback? Dann E-Mail an: strukturreform@tsjahn.de



PRÄSIDIUM

Kapitel 1: Delegiertenversammlung

1.1 Was ist eine Delegiertenversammlung und was sind ihre Aufgaben?

Die Delegiertenversammlung ist das zentrale Entscheidungsgremium des Vereins und setzt sich zusammen aus den Mitgliedern des Vorstands, den Mitgliedern des Aufsichtsrats, der Jugendleitung, dem Pressereferenten, dem Mitgliederreferenten, den Kassenprüfern, den Abteilungsleitern sowie den berufenen Delegierten aus Abteilungen und Fachbereichen.

Die Delegiertenversammlung trifft bspw. Entscheidungen über die Wahl des Aufsichtsrats, die Genehmigung des Haushalts, Satzungsänderung, Entlastung des Vorstands etc.

In der Delegiertenversammlung treffen also die Verantwortlichen und Interessensvertreter aller Bereiche des Vereins zusammen, um in einer für den Verein entsprechenden Zusammensetzung die ganzheitlichen Interessen des Vereins ausgewogen zu vertreten.

Zusammenfassend:

- Zentrales Entscheidungsgremium mit Vertretern aller Bereiche des Vereins, um Interessen des Vereins zu vertreten
- Entscheidet über zentrale Vereinsangelegenheiten wie z.B. Aufsichtsrat, Haushalt, Satzung, Entlastung

1.2 Was ist ein Delegierter?

Ein Delegierter ist ein gewählter Vertreter einer Abteilung, der stellvertretend für die Mitglieder seiner Abteilung an der Delegiertenversammlung teilnimmt, die Interessen der jeweiligen Abteilung vertritt und entsprechend abstimmt sowie basierend auf den Interessen der Abteilung die Entscheidungen trifft. Delegierte werden demokratisch für zwei Jahre von den Mitgliedern jeder Abteilung gewählt. Die Anzahl der Delegierten pro Abteilung ist abhängig von der Abteilungsgröße. Je nach Abteilungsgröße sind das ein bis maximal zwölf Delegierte.

Zusammenfassend:

- Gewählter Vertreter der Abteilung mit Stimmrecht in der Delegiertenversammlung
- Vertritt die Interessen der Abteilung

1.3 Wie ist die aktuelle Situation bei den Mitgliederversammlungen und welche Probleme sind damit verbunden?

Aktuell werden wichtige Entscheidungen in der Mitgliederversammlung getroffen, an der alle Mitglieder teilnehmen können. Doch meist erscheinen weniger als 2 % – manche Abteilungen bleiben jahrelang ganz fern. Das erscheint insofern erstmal verständlich, da das durchschnittliche Mitglied grundsätzlich und hauptsächlich am Sportbetrieb und nicht an Entscheidungsgremien teilnehmen möchte. Dadurch können allerdings vermehrt wichtige Entscheidungen nur von wenigen Mitgliedern getroffen werden, oft ohne breite, ausgewogene Beteiligung.

Zusammenfassend:

- Geringe Beteiligung an Mitgliederversammlungen
- Wichtige Entscheidungen werden nur von wenigen Mitgliedern getroffen

Aufsichtsrat	<ul style="list-style-type: none">• Tagt ordentlich quartalsweise• Ehrenamtlich• Gewählt auf 2 Jahre• Kontrollgremium des hauptamtlichen Vorstands
Hauptamtlicher Vorstand	<ul style="list-style-type: none">• Berufen auf 5 Jahre durch Aufsichtsrat• Leitet das operative Geschäft• Ausrichtung des Vereins an seinen Interessengruppen
Delegiertenversammlung	<ul style="list-style-type: none">• Tagt einmal im Jahr ordentlich• Wird vom Vorstand eingeladen• Entscheidet über Großinvestitionen• Wählt den Aufsichtsrat
Mitgliederversammlung	<ul style="list-style-type: none">• Tagt nach Bedarf• Auflösung des Vereins• Änderung des Vereinszweckes
Vereinsrat	<ul style="list-style-type: none">• Tagt zwei Mal im Jahr• Beratendes Gremium für Aufsichtsrat und Vorstand• Vereinsinterne Streitschlichtung

PRÄSIDIUM



1.4 Was sind die Vorteile einer Delegiertenversammlung und was würde diese an der aktuell problematischen Situation schlecht besuchter Mitgliederversammlungen ändern?

Durch die Delegiertenversammlung werden die Mitglieder dahingehend entlastet, da sie sich und ihre Abteilung durch Delegierte vertreten sehen. In der Delegiertenversammlung entsendet jede Abteilung gewählte Vertreter – je nach Abteilungsgröße ein bis maximal zwölf Delegierte. So ist jede Abteilung angemessen, dauerhaft und fair an Entscheidungen beteiligt. Die Beteiligung wird hierdurch breiter und demokratischer und die Abteilungen sehen sich in Gänze von ihren Delegierten, die sich mit dem Abteilungsgeschehen auskennen, vertreten. Entscheidungen, die im Interesse des gesamten Vereins und aller Abteilungen sind, werden auf diese Weise auch von allen Bereichen des Vereins betrachtet, diskutiert und verabschiedet. Die gleichmäßige Beteiligung aller Abteilungen und Fachbereiche sollte eine ausgewogenere Entscheidungsfindung in den Delegiertenversammlungen ermöglichen.

Zusammenfassend:

- Jede Abteilung ist dauerhaft und fair durch gewählte Delegierte vertreten
- Breitere, demokratische Beteiligung mit ausgewogener Entscheidungsfindung

Zusammenfassend:

- Stimmrecht der Mitglieder bleibt erhalten, wird über gewählte Delegierte organisiert
- Fokussierte Beteiligung auf Abteilungsebene, verlässliche Vertretung auf Vereinsebene

1.5 Verlieren Mitglieder ihr Stimmrecht durch die Umstellung auf eine Delegiertenversammlung?

Nein, das Stimmrecht bleibt erhalten – es wird nur anders organisiert. Delegierte werden demokratisch alle zwei Jahren von den Mitgliedern jeder Abteilung bei den Abteilungsversammlungen gewählt. So bleibt die Entscheidung bei den Mitgliedern, aber die Beteiligung auf Abteilungsebene in den jährlichen Abteilungsversammlungen wird fokussierter und verständlicher, da man sich auf die Geschicke der Abteilung konzentrieren kann; auf Vereinsebene in den Delegiertenversammlungen ist eine ausgewogene Vertretung aller Abteilungen wahrscheinlicher und somit verlässlicher im Sinne des gesamten Vereins gemäß seiner Struktur.

1.6 Fällt die Mitgliederversammlung dadurch weg?

Nein, die Mitgliederversammlung bleibt bestehen. Sie wird künftig nur bei den wichtigsten grundlegenden Themen wie einer Änderung des Vereinszwecks oder einer möglichen Auflösung einberufen, was den einzelnen Mitgliedern wiederum viel Zeit erspart.

Zusammenfassend:

- Mitgliederversammlung bleibt bestehen
- Findet für grundlegenden Themen statt (z.B. Vereinszweck)

"Der MTV München von 1879 e.V. hat die Einsetzung eines hauptamtlichen Vorstands beschlossen, um den gestiegenen Anforderungen eines modernen Großsportvereins gerecht zu werden. Der Verein ist in den letzten Jahrzehnten stark gewachsen – sowohl bei den Mitgliederzahlen als auch in der organisatorischen Komplexität. Die Vielzahl an Angeboten und Verwaltungsaufgaben erfordert eine professionelle und dauerhaft verfügbare Vereinsführung."

Bislang lagen operative Leitung und finale Verantwortung getrennt bei Geschäftsführung und ehrenamtlichem Vorstand. Künftig werden Entscheidungen und Verantwortung in einem Gremium gebündelt. Wer entscheidet, trägt auch die unmittelbare Verantwortung – rechtlich wie organisatorisch. Das schafft Klarheit und verbessert die Steuerung des Vereinsalltags.

Dabei bleibt das Ehrenamt ein zentraler Bestandteil der Vereinsstruktur. Der hauptamtliche Vorstand wird vom ehrenamtlichen Aufsichtsrat bestellt und kontrolliert. Diese Kombination aus professioneller Führung und ehrenamtlicher Kontrolle sorgt für Transparenz, Mitbestimmung und eine breite Verankerung im Vereinsleben. Das Hauptamt ergänzt das Ehrenamt – es ersetzt es nicht."

Klaus Laroche, ehem. Vorstandsvorsitzender, jetzt Aufsichtsrat





PRÄSIDIUM

1.7 Hat die Veränderung der Vereinsstruktur Auswirkungen auf die Transparenz von Entscheidungen oder auf die Verbreitung von Informationen?

Ja, positive Auswirkungen. Durch die klare Aufgabenverteilung zwischen Vorstand, Aufsichtsrat und Delegiertenversammlung werden Zuständigkeiten eindeutiger und Entscheidungen nachvollziehbarer und transparenter. Die Abteilungen sind durch ihre gewählten Delegierten direkt eingebunden. Dadurch sind aus jeder Abteilung mehrere Personen in den Gremien vertreten, so dass somit auch mehr Personen als Kommunikatoren und Multiplikatoren fungieren können, was für mehr Transparenz und Informationsfluss im gesamten Verein sorgt.

Zusammenfassend:

- Klare Aufgabenverteilung sorgt für mehr Nachvollziehbarkeit und Transparenz
- Mehr direkte Einbindung und Kommunikation durch Delegierte aus allen Abteilungen

1.8 Wer kann Delegierter werden?

Jedes Mitglied, das einer Abteilung angehört, kann sich dort zur Wahl als Delegierter aufstellen lassen. Voraussetzung ist also die Zugehörigkeit zu einer Abteilung und ein aktives Interesse an der Mitbestimmung im Verein.

Zusammenfassend:

- Jedes Abteilungsmitglied kann sich als Delegierter zur Wahl aufstellen lassen
- Voraussetzung: Abteilungszugehörigkeit und Interesse an Mitbestimmung im Verein

Kapitel 2: Hauptamtlicher Vorstand

2.1 Wie ist das Thema „Vorstand“ aktuell geregelt?

Bisher wird der Verein von einem ehrenamtlichen Präsidium geführt – bestehend aus Personen, die eigentlich einem anderen Beruf nachgehen und sich nur nebenberuflich mit den Geschicken des Vereins befassen können. Die Geschäftsführung, die sich täglich um alle strategischen und operativen Aufgaben in allen Bereichen des Vereins kümmert, hingegen ist hauptamtlich, benötigt aber für nahezu alle Entscheidungen die Zustimmung des ehrenamtlichen Präsidiums.

Zusammenfassend:

- Verein wird aktuell von einem ehrenamtlichen Präsidium geführt
- Hauptamtliche Geschäftsführung benötigt für viele Entscheidungen die Zustimmung des Ehrenamts

2.2 Wo liegt aktuell die Herausforderung?

Viele Entscheidungen erfordern heute schnelle Reaktionen, Fachwissen bzw. mindestens intensive Einarbeitungszeit und permanente Verfügbarkeit – das ist im Ehrenamt so nicht leistbar. Zudem finden sich kaum noch Personen, die bereit sind, diese große Verantwortung dauerhaft neben dem Beruf zu übernehmen. Damit entsteht für die Handlungsfähigkeit eines Vereins dieser Größe (sowohl in Bezug auf Abteilungen und Mitglieder als auch in Bezug auf Liegenschaften und Infrastruktur) in der täglichen Steuerung des Vereins ein Risiko bzw. unverhältnismäßiger Organisationsaufwand für das notwendige Treffen von Entscheidungen.

Zusammenfassend:

- Schnelle, effiziente Entscheidungsprozesse und ständige Verfügbarkeit sind im Ehrenamt kaum leistbar
- Risiko für Handlungsfähigkeit durch wachsenden Organisationsaufwand und fehlende Nachfolger

2.3 Was wird sich zukünftig ändern?

Statt einer hauptamtlichen Geschäftsführung wird es einen hauptamtlichen Vorstand geben, der das ehrenamtliche Präsidium ersetzt. Die Aufgaben bleiben dabei weitestgehend die gleichen, nur die Entscheidungsfähigkeit wird erhöht. Entscheidungen treffen dann die Personen, die sich tagtäglich hauptamtlich mit den wichtigen Themen des Vereins beschäftigen, steuern und handeln müssen – schnell, fundiert und rechtssicher, weil Entscheidungen nun auch von den im Hauptamt tätigen Vorständen tatsächlich getroffen werden können und dürfen.

Um das Ehrenamt zu entlasten, wird anstelle des ehrenamtlichen Präsidiums ein ehrenamtlicher Aufsichtsrat eingeführt. Dieses Gremium trifft künftig strategische Grundsatzentscheidungen, essentielle Finanzentscheidungen und kontrolliert den hauptamtlichen Vorstand – mit weniger, einem für das Ehrenamt angemessenen, Aufwand, aber klarer Verantwortung.

Zusammenfassend:

- Geschäftsführung wird Hauptamtlicher Vorstand. Übernimmt Entscheidungen und ersetzt das ehrenamtliche Präsidium
- Präsidium wird zu ehrenamtlichen Aufsichtsrat
- Neuer ehrenamtlicher Aufsichtsrat kontrolliert den Vorstand mit weniger Aufwand

2.4 Wie macht ein hauptamtlicher Vorstand den Verein zukunftsfähiger?

Ein hauptamtlicher Vorstand stellt sicher, dass der Verein dauerhaft handlungsfähig bleibt – unabhängig davon, ob sich ehrenamtliche Personen finden lassen. Dadurch wird die gesetzlich notwendige Vertretung und Geschäftsführung dauerhaft abgesichert. Die Reduzierung von zeitlicher Belastung und persönlicher Verantwortung sollte die Bereitschaft zur Kandidatur im ehrenamtlichen Aufsichtsrat darüber hinweg erhöhen.

Zusammenfassend:

- Sichert dauerhafte Handlungsfähigkeit und gesetzliche Vertretung des Vereins
- Entlastet das Ehrenamt und fördert die Bereitschaft zur Übernahme von Ehrenämtern



2.5 Wird das Ehrenamt dadurch entlastet?

Ja. Die vielen Entscheidungen, die bislang vom ehrenamtlichen Präsidium übernommen wurden, verlagern sich nun offiziell auf den hauptamtlichen Vorstand. Das reduziert die zeitliche und rechtliche Belastung für Ehrenamtliche und macht eine Mitarbeit im Verein auch für neue Ehrenamtliche wieder attraktiver – z. B. im neuen Aufsichtsrat. Außerdem haben Ehrenamtliche dadurch wieder mehr Zeit für essentielle Entscheidungen und vor allem für das Herzstück unseres Vereins – den Sport.

Zusammenfassend:

- Entlastung des Ehrenamts durch Verlagerung operativer Entscheidungen auf den hauptamtlichen Vorstand*
- Mehr Zeit für essentielle Entscheidungen und den sportlichen Vereinstag*

2.6 Wird die Arbeit im Verein dadurch effizienter und Entscheidungsprozesse schneller?

Der hauptamtliche Vorstand ist täglich in das Vereinsgeschehen eingebunden und kann Entscheidungen somit zügig und fachlich noch fundierter treffen, da es sich häufig um fachspezifische und komplexe Themen seiner täglichen Arbeit handelt. So werden Prozesse beschleunigt und wichtige Themen können effizienter bearbeitet werden – ohne Wartezeiten oder Abstimmungsprobleme. Diese Notwendigkeit ergibt sich gerade vor dem Hintergrund, dass es bei einem Verein dieser Größe, der so viele Angebote, Weiterentwicklungsbestrebungen sowie Infrastruktur- und Bauprojekte hat, immer problematisch ist, wenn Entscheidungen nicht – oder von der Geschäftsführung nur mit schwiegender Entscheidungsbefugnis – getroffen werden können.

Zusammenfassend:

- Schnellere, fundierte Entscheidungen durch tägliche Einbindung des hauptamtlichen Vorstands*
- Effizientere Prozesse – besonders wichtig bei Bauprojekten und Vereinsentwicklung*

2.7 Was verändert sich bezüglich Verantwortung und Haftung?

Künftig liegt die rechtliche Verantwortung und die Geschäftsführung beim hauptamtlichen Vorstand – nicht mehr bei ehrenamtlich Tätigen. Aufgaben und Befugnisse sind klar zugeordnet, was für mehr Sicherheit und Transparenz sorgt. Entscheidungen können somit zeitnah getroffen werden, sofern sie mit der vom Aufsichtsrat genehmigten Jahresplanung gedeckt sind. Kompetenzen und Verantwortung sind künftig klar zugeordnet: Wer entscheidet, trägt auch die Verantwortung – das schafft Sicherheit und Klarheit.

Zusammenfassend:

- Rechtliche Verantwortung liegt beim hauptamtlichen Vorstand, nicht mehr beim Ehrenamt*
- Klare Zuordnung von Aufgaben und Befugnissen schafft Sicherheit und Transparenz*





PRÄSIDIUM

2.8 Wird durch die neue Struktur auch die Transparenz von Entscheidungen im Verein gestärkt?

Ja. Die neue Satzung regelt genau, welches Gremium welche Aufgaben hat. Durch die klare Trennung von Kontrolle (ehrenamtlicher Aufsichtsrat) und Ausführung (hauptamtlicher Vorstand) wird nachvollziehbarer, wie und warum Entscheidungen getroffen werden.

Zusammenfassend:

- Klare Trennung von Kontrolle und Ausführung sorgt für bessere Nachvollziehbarkeit
- Neue Satzung schafft eindeutige Zuständigkeiten und mehr Transparenz

2.9 Wird es eine erhebliche Kostensteigerung in der Vereinsverwaltung geben, durch die Einführung des hauptamtlichen Vorstands?

Nein. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass wir keine zusätzliche Hierarchieebene schaffen. Durch die Verlagerung der Verantwortlichkeiten, das höhere Risiko und die Berufung auf Zeit des hauptamtlichen Vorstands ist es üblich einen gewissen Vagniszuschlag zu berechnen. Die Höhe wird im Rahmen unserer Struktur durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Zusammenfassend:

- Keine Kostenexplosion, angemessener Vagniszuschlag für den hauptamtlichen Vorstand

Kapitel 3: Sonstige Satzungsänderungen

3.1 Was bedeuten unter §6 Absatz 4 „Sonderformen der Mitgliedschaft“?

Diese Satzungsänderung ermöglicht es dem Verein kurzfristige Mitgliedschaften auszustellen, z.B. im Falle, dass sich ein Sportler, auf einen speziellen Wettkampf vorbereiten möchte (z.B. LG SWM Sportler Vorbereitung für DM/EM/WM), wenn ein Unternehmen seine Mitarbeiter für einen festgelegten Zeitraum sportlich motivieren möchten, oder wenn Studenten auf Gastsemester in München sind. Die TS Jahn hat ein entsprechend attraktives Angebot und kann somit einerseits Mehreinnahmen generieren, die der Vereinsentwicklung zugutekommen, und andererseits erhoffen wir uns davon, diese kurzfristigen Mitglieder auch langfristig als Mitglieder zu gewinnen und zu binden.

Zusammenfassend:

- Ermöglicht befristete Mitgliedschaften für spezielle Zielgruppen oder Zeiträume
- Chance auf Mehreinnahmen und langfristige Bindung neuer Mitglieder

3.2 Warum gibt es keinen Ältestenrat mehr?

Wir möchten den Verein nicht nur über das Alter repräsentieren, sondern über Engagement und Teilnahme am aktuellen Vereinsgeschehen. Daher haben wir uns gegen die Festlegung eines Ältestenrates in der Satzung entschieden. Alle Mitglieder, die sich für die Entwicklung des Vereins verantwortlich fühlen, können sich gerne für den Aufsichtsrat oder als Delegierte ihrer Abteilung aufstellen lassen sowie sich auf vielen anderen Wegen für die Geschicke des Vereins engagieren.

Zusammenfassend:

- Fokus auf aktives Engagement statt auf Alter als Kriterium
- Alle engagierten Mitglieder können sich aktiv in Gremien wie Aufsichtsrat oder Delegiertenversammlung einbringen

Herzlich Willkommen in Bobenheimhausen !

Wir begrüßen als neuen Nachbarn das neue Kultur und Begegnungszentrum

„Neue Ziegelei“

Hier sollen vielseitige kulturelle und soziale Begegnungen für alle Generationen stattfinden .

Dafür wünscht die Turnerschaft Jahn München alles Gute und viel Erfolg

Wir drucken mit viel Leidenschaft, denn wir lieben Farbe und Papier

Gotteswinter und Fibo Druck- und Verlags GmbH
Druck und Medien seit 1862

Joseph-Dollinger-Bogen 22 | 80807 München
Tel. +49 89 323707-0 | Fax +49 89 323707-10 | service@gfdruck.de | gfdruck.de





JAHNFAMILIE



Liebe Kristin,

nach 15 Jahren gemeinsamen Arbeitens heißt es für uns nun Abschied nehmen – und das fällt uns alles andere als leicht. Kaum zu glauben, dass die Zeit so schnell vergangen ist. In dieser Zeit hast du nicht nur unsere Geschäftsstelle bereichert, sondern auch im Group-Fitness- und Kursbereich Maßstäbe gesetzt. Deine Zuverlässigkeit, deine Empathie und dein unermüdliches Engagement haben maßgeblich dazu beigetragen, dass sich unsere Mitglieder bei uns rundum wohlfühlen konnten.

Dein Einsatz, deine positive Ausstrahlung und dein Herz für Menschen haben unsere Arbeit immer ein Stück leichter gemacht, deine Wärme und deine positive Energie haben unser Miteinander geprägt und unzählige Momente erst richtig besonders gemacht. Du warst stets eine Kollegin, auf die man sich hundertprozentig verlassen konnte und die zugleich mit ihrer Freundlichkeit und Menschlichkeit und ihrem Humor unser Team bereichert hat. Wir werden deine positive Art, die kleinen aufmunternden Worte und die unzähligen Momente, in denen du einfach für alle da warst, sehr vermissen.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir nur das Beste – viel Freude, spannende Abenteuer und Erfolg bei allem, was du anpackst.

Vielen Dank für alles!

Herzlichst,
Anett Meinhardt

und ich sicher auch im Namen vieler Mitglieder, Trainer*innen und des Präsidiums und deiner Kollegen und Kolleginnen.



Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer unseres Vereins,

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – voller Fortschritte, Herausforderungen und gemeinsamer Erlebnisse. Wir möchten uns zum Jahresende ganz herzlich bei Ihnen allen bedanken: für Ihr Vertrauen, Ihre Geduld, Ihre faire Kritik und Ihr unermüdliches Engagement – ob im Ehrenamt, im Hauptamt oder einfach als Teil unserer Vereinsfamilie.

Besonders freuen wir uns, dass unsere kleine Halle inzwischen in Betrieb genommen werden konnte, die inzwischen aktiv genutzt wird und bereits großen Zuspruch findet, auch wenn es noch Restarbeiten und Mängelbeseitigungen gibt. Auch die Aufstockung steht kurz vor der Fertigstellung – im Dezember soll es so weit sein, und damit wird endlich auch der Durchgang zwischen Altbau und Neubau abgeschlossen sein und für alle wieder begehbar sein. Das Herren-WC im Bestandsgebäude befindet sich ebenfalls auf der Zielgeraden und die notwendige Erneuerung der Elektroleitungen im Mitteltrakt soll noch in diesem Jahr begonnen und fertiggestellt werden. Viele weitere kleinere Maßnahmen konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Die Fertigstellung des gesamten zweiten Bauabschnitts mit der großen Halle und der Bühne/Halle für die Kampfsportler und Gymnastikkurse ist für April kommenden Jahres geplant. Uns ist bewusst, dass die Bauarbeiten in den vergangenen Monaten für alle – Mitglieder, Trainerinnen und Trainer, Besucherinnen und Besucher – mit spürbaren Belastungen und Einschränkungen verbunden waren. Lärm, Staub und geänderte Wege, das Fehlen der Mehrzweckhalle und der Bühne – all das war und ist nicht immer einfach. Wir danken Ihnen allen aufrichtig für Ihr Verständnis, Ihre Geduld und Ihre Unterstützung in dieser herausfordernden Phase.

Lasst uns die kommenden Wochen nutzen, um ein wenig zur Ruhe zu kommen und mit Freude und Zuversicht ins neue Jahr zu blicken – in dem wir dann hoffentlich gemeinsam den Abschluss unserer Baumaßnahmen feiern dürfen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und besinnliche Feiertage, erholsame Feiertage und ein gesundes, glückliches neues Jahr und natürlich viele schöne Erlebnisse und Stunden in unserem Verein. Ihre Anett Meinhardt im Namen des Präsidiums und der Geschäftsführung





BASKETBALL

Eindrücke vom Spiel der Herren1 gegen Ansbach am
04.10.2025
(Fotos: Wolfgang Eberle)



nächste Heimspiele der Herren1 (1. Regionalliga):

29.11.2025, 17:30 Uhr: TS Jahn München vs. Haching Baskets

13.12.2025, 17:30 Uhr: TS Jahn München vs. TSV 1861 Nördlingen

17.01.2026, 18:00 Uhr: TS Jahn München vs. ONLINEPRINTERS Neustadt a.d. Aisch

Gemeinsam für Gelb-Schwarz – wir freuen uns auf eine volle Halle!

BASKETBALL





BOULE

Gelungenes Jahr 2025 bei den Jahn Bouletern

Beide Teams, Boule Club Jahn München 1 + 2, haben eine zufriedenstellende Saison gespielt. In der Pokalrunde (Bayern) mussten wir uns nach dem Sieg gegen Neuburg, in Neuburg, leider daheim gegen Regensburg nach spannenden Spielen knapp geschlagen geben.

In den Ligarunden, an den drei Spieltagen, haben beide Mannschaften gut mitgespielt.

Nachdem unser Sport in der Regel ja ein Freisport ist, hatten wir nicht immer Glück mit dem Wetter. Das beeinflusste an diesen Tagen ein bissel unser Spielvermögen, aber das der anderen Mannschaften auch. Gott sei Dank!

Alles in allem ein zufriedenstellendes 2025.

Peter Demuth

Tabelle

Bezirksliga

Tabellenbewertung nach Punkte | Spiele-Differenz | Spielpunkte-Differenz

Platz	Mannschaft	Punkte	G	V	Spiele	S-Diff.	Spielpunkte	SP-Diff.
1	SG elf 1	7	7	2	25 : 20	5	467 : 451	16
2	Trostberg 1	6	6	3	27 : 18	9	481 : 437	44
3	Sindelsdorf 1	6	6	3	26 : 19	7	471 : 432	39
4	München BC Jahn 1	6	6	3	25 : 20	5	474 : 390	84
5	SV Kochel am See 2	4	4	5	23 : 22	1	451 : 443	8
6	Schwabmünchner Park-Bouler 1	4	4	5	22 : 23	-1	436 : 445	-9
7	PC Sauerlach 4	4	4	5	20 : 25	-5	429 : 448	-19
8	PC Sauerlach 3	3	3	6	21 : 24	-3	421 : 486	-65
9	PC Neuburg 1	3	3	6	20 : 25	-5	467 : 470	-3
10	TSV Dachau 2	2	2	7	16 : 29	-13	411 : 506	-95

Tabelle

Kreisliga A

Tabellenbewertung nach Punkte | Spiele-Differenz | Spielpunkte-Differenz

Platz	Mannschaft	Punkte	G	V	Spiele	S-Diff.	Spielpunkte	SP-Diff.
1	Kempen 1	5	5	1	20 : 10	10	341 : 243	98
2	Augsburg Lechhausen 1	5	5	1	20 : 10	10	315 : 227	88
3	ToyBoyz 1	4	4	2	21 : 9	12	357 : 204	153
4	BF Füssen 1	3	3	3	13 : 17	-4	251 : 253	-2
5	München BC Jahn 2	2	2	4	16 : 14	2	269 : 279	-10
6	1. PC Goggolri Weilheim 2	2	2	4	12 : 18	-6	244 : 331	-87
7	DEAF Ingolstadt 1	0	0	6	3 : 27	-24	127 : 367	-240





Liebe Gymnastik-Mitglieder,

dies ist mein letzter Text hier in der JAHNzeitung. Ich sage "Ciao" nach 15 Jahren Vereinsarbeit.

Mehr als 13 Jahre durfte ich für die Gymnastik als Group-Fitnesskoordination tätig sein - was für eine Ehre und was für eine Freude!

Viele Baustellenphasen...

Viele Trainerwechsel...

Viele schöne aber auch herausfordernde Momente...

Dass die Abteilung in der TS JAHN München so groß geworden ist, ist einzig und allein dem wundervollen und sehr stetigen Trainer-Team zu verdanken.

Viele der Trainer sind mit mir aus dem Sportpark Freimann gewechselt, viele waren schon vor meiner Zeit da und viele sind in den letzten Jahren dazu gekommen.

Wöche für Woche sind die Gymnastik-Übungsleiter und -innen für euch da! Der Umgang im Team ist sehr wertschätzend und hilfsbereit - besser konnte ich es nicht haben!

An dieser Stelle möchte ich mich auch für das jahrelange grenzenlose Vertrauen sowie für die Wertschätzung meiner Arbeit gegenüber dem zurückgetretenen Abteilungsleiter Lothar Röth (Juli 2025) bedanken.

Doch nun sagt mein kleines Herz "Tschüss Jahn, Hallo Welt"!

Ich bedanke mich selbstverständlich auch bei Euch - liebe TS JAHN Mitglieder -

DANKE für viele schöne Gespräche an der Info-Theke

DANKE für lustige und vertrauensvolle Erzählungen

DANKE für konstruktive Kritik und ehrliches Feedback

DANKE zudem für Euer Vertrauen und die Treue gegenüber dem Verein

Sportliche Grüße,
Kristin
GroupFitness- und Kurskoordination (bis
30.11.2025)



Gitti's WALDWIRTSCHAFT Haar



Die gemütliche Atmosphäre in der WALDWIRTSCHAFT (Gaststätte der Turnerschaft Jahn) am Park ist wohlbekannt. Wirtin Brigitte Schmidt und ihr Team bewirken die Gäste auf traditionelle Weise mit bayerischen Schmankerl und feinen alpenländischen Spezialitäten.

- Preiswerte Mittagskarte (auch zum Mitnehmen)
- Wochenkarte mit bewährten und neuen Spezialitäten
 - Saisonelle Schmankerl aus der Region

Werden Sie unser/e Freund/in auf Facebook!

Sie finden unsere Speisekarten täglich aktuell unter:

www.gittis-waldwirtschaft.de

Jahnstr. 2, 85540 Haar, Telefon für Reservierungen: (089) 43748040



GYMNASTIK

TS JAHN GYMNASTIKPROGRAMM



**!!! Sperrung große Halle und Mehrzweckhalle!!!
Plan ist gültig ab Montag, 15.09.2025**

Ansprechpartner: Ulrich Antony (gymnastik@tsjahn.de)
Kursbeschreibungen und weitere Informationen unter www.tsjahn.de

Montag			
09:30 – 10:25	DFH	Power-Kreislauftraining	Verónica
10:00 – 11:30	PA	Nordic Walking	Richard
10:30 – 11:30	DFH	Ausgleichsgymnastik	Verónica
10:30 – 11:30	GYM	Pilates	Josy
11:45 – 12:45	GYM	ZUMBA® GOLD	Balazs
17:00 – 17:55	GYM	Fitnessgymnastik	Isy
18:00 – 18:45	GYM	Dynamische Wirbelsäule	Isy
18:45 – 19:30	GYM	Neue Uhrzeit: Bodystyling	Michi
19:30 – 20:00	GYM	Neue Uhrzeit: Power Bauch	Michi
20:00 – 22:00	KH	Gerätturnen für Erw.	Markus
Dienstag			
09:45 – 10:40	DFH	Ausgleichsgymnastik	Olivia
10:45 – 11:40	GYM	Bodystyling	Olivia
11:45 – 12:45	GYM	Sanfte Gymn. für Frauen	Olivia
17:00 – 17:45	GYM	Fitnessgymnastik	Michaela
17:45 – 18:30	GYM	Bodystyling	Ronny
17:50 – 18:35	Kurs 1	Stretching	Michaela
18:00 – 19:00	PA	Lauftreff (Treff TS Jahn)	Achim
18:35 – 19:20	Kurs 1	Bauch-Beine-Po	Ronny
18:30 – 19:30	KH	Dynamische Wirbelsäule	Heike
19:30 – 20:30	KH	Boot Camp/Ski-Gymn. (ab Nov)	Heike
19:30 – 20:30	Kurs 1	Step-Aerobic (II)	Ronny
Mittwoch			
09:30 – 10:30	GYM	Bodystyling	Serdar
09:45 – 10:45	DFH	Sanfte Wirbelsäule	Verónica
10:30 – 11:15	GYM	Fatburner	Serdar
10:00 – 11:30	PA	Nordic Walking	Richard
11:15 – 12:15	GYM	Pilates	Serdar
17:10 – 17:55	GYM	Fit ab 50+	Katrin W.
18:00 – 19:00	Kurs 2	Intensiv-Workout	Katrin W.
18:00 – 18:55	GYM	Bauch-Beine-Po	Claudius
19:00 – 19:55	Kurs 2	Powergymnastik+Stretch	Claudius
19:00 – 20:00	GYM	ZUMBA®	Brigitte
20:00 – 22:00	KH	Gerätturnen für Erw.	Markus

Donnerstag			
09:45 – 10:40	GYM	Wirbelsäule	Martina
10:45 – 11:45	GYM	Cardio-Fitness	Martina
11:50 – 12:50	GYM	Fit & Mobil (ähnl. Rehasport)	Martina
17:00 – 17:45	GYM	Tabata	Tina
17:45 – 18:30	GYM	Wirbelsäule	Tina
18:00 – 19:00	PA	Lauftreff (Treff Mauerkircher Str.)	
18:35 – 19:25	GYM	Easy Step-Aer. (Level I)	Nicole
19:30 – 20:30	Kurs 2	ZUMBA®	Balazs
Freitag			
09:30 – 10:15	GYM	Wirbelsäule	Gudrun
10:20 – 11:20	DFH	Power-Gymnastik	Anne
10:20 – 11:20	GYM	Mobilität 60+ mit Hocker	Gudrun
11:30 – 12:30	GYM	Sanfte Gymn. Frauen	Anne
12:00 – 13:30	DFH-1	Fußball-Tennis 50+	Alfred
17:15 – 18:00	KH	Total-Body-Workout	Beate od. Gordana
18:00 – 19:00	KH	Fatburner	Beate od. Gordana
19:15 – 20:15	KH/Kurs 2	DANCE GLAM	Sylvia od. Namiko
Samstag			
09:50 – 10:45	GYM	Bodystyling	Gordana
10:50 – 11:50	GYM	Pilates	Gordana
12:00 – 13:00	GYM	ZUMBA®	Sony
Sonntag			
08:30 – 09:30	PA	Lauftreff (Treff TS Jahn)	Caro
10:00 – 11:00	GYM	Special*: ZUMBA® GOLD	Brigitte
	findet nur alle 2 Wo statt: 09.11./23.11./07.12. und 21.12.		
10:00 – 11:15	Kurs 1	Step-Aerobic (Level II)	Beate
11:20 – 12:20	GYM	Pilates	Beate
17:10 – 18:00	GYM	Winter-Special-Stunden*	
18:00 – 19:00	GYM	Winter-Special-Stunden*	

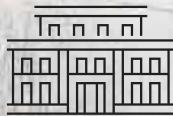
* das genaue Stundenprogramm ist jeden Monat neu

Schnupperstunde: 5€ (max. 2x möglich), Probeticket vor der Stunde in der Geschäftsstelle kaufen!

Raumlegende:		Kurs 1/2	Kursraum 1 oder 2 (1. Stock im Altbau)
KH	Kleine Halle (im Erdgeschoss Altbau)	DFH-1	Dreifachhalle 1. Hallenteil (Neubau)
GYM	Gymnastikhalle (1. Stock im Neubau)	PA	Parkanlagen / Outdoor

Deine TS JAHN Gymnastik-Ampel:

für alle, die moderat beginnen wollen	für alle, die intensive Power-Fitness wollen
für alle Fitnesslevel passend	für alle, die Tanzen & Choreographie mögen
Level I = für Einsteiger/innen, Level II = viel Choreographie	



DUKEN & v. WANGENHEIM

Detlev Freiherr v. Wangenheim
Vorstand und Gründer

Miriam Schnitzke
Geschäftsleitung

André Schnitzke
Geschäftsleitung
Büro Münchner Süden



Perfektes Match. Starke Leistung.

Ihr Immobilienpartner mit Präzision und Ausdauer.



089 - 99 84 330 | info@wangenheim.de | www.wangenheim.de



HANDBALL

Die Entstehung unserer Mini-Mannschaft – Mit Herz, Spaß und Teamgeist in die Zukunft!

Lange Zeit lag der Fokus unserer Handballabteilung auf den älteren Jugendmannschaften, eine eigene Mini-Mannschaft gab es bislang nicht. Unter anderem, weil schlichtweg Trainer fehlten. Doch die Abteilungsleiter Max und Marcel sowie die Jugendleiter Jeremias und Flo waren sich einig:

Wenn man den Handball-Nachwuchs aus den eigenen Reihen fördern will, muss man bei den Kleinsten anfangen.

Der perfekte Start

Der perfekte Moment kam, als Marcols Sohn in ein Alter kam, in dem er ohnehin mit Handball beginnen wollte. Das war der Startschuss für ein neues Kapitel: die Gründung einer eigenen Mini-Mannschaft!

Marcel erklärte sich sofort bereit, das Training zu übernehmen, unterstützt von Miri, die bereits erfolgreich die E-Jugend trainiert. Gemeinsam bilden die beiden ein starkes Trainerteam, das mit Herzblut und Freude die ersten Schritte unserer jüngsten Handballer begleitet.

Von vier zu vielen Minis

Gestartet wurde mit nur vier Minis, die zunächst gemeinsam mit der E-Jugend trainierten. Doch die Begeisterung war ansteckend, Woche für Woche kamen mehr Kinder dazu.

Heute sind die Trainings gut besucht, die Halle voll, das Lachen laut und die Fortschritte sichtbar. Man spürt: Das Projekt nimmt richtig Fahrt auf!

Ein Team wächst zusammen

Auch für Marcel, der schon viele Jahre als Trainer tätig war, ist diese Aufgabe eine ganz neue Erfahrung. Die Kleinsten zu trainieren ist anders, lauter, verspielter, manchmal chaotischer, aber vor allem unglaublich schön.

Mit Miri an seiner Seite hat sich ein harmonisches und engagiertes Trainerduo gebildet. Die beiden besprechen alles gemeinsam und ziehen an einem Strang zum Wohl der Kinder.

Die Trainer Helferinnen – Nachwuchs wird gefördert

Von Anfang an war klar: zusätzliche Unterstützung wird gebraucht, sobald der Kinderzuwachs rasant steigt. Hier kam eine Win-Win-Situation zum Tragen: sechs engagierte Mädels aus der weiblichen C-Jugend wurden als Trainer Helferinnen eingebunden.

Sie lernen von Training zu Training, wie man Kinder richtig anleitet, Übungen plant und Teamgeist vermittelt. Gleichzeitig werden sie so sanft an eine mögliche Trainerkarriere herangeführt, was den langfristigen Trainer-Nachwuchs der Abteilung sichert.

Die Minis wiederum profitieren von zusätzlichen Bezugspersonen, lieben ihre „großen“ Trainerinnen und fühlen sich rundum gut betreut. So entsteht eine starke Verbindung zwischen den

Altersgruppen und die Handballabteilung legt den Grundstein für die Zukunft, sowohl bei den Spielern als auch beim Trainerteam.

Unsere Philosophie

Die Philosophie der Mini-Mannschaft ist klar: Spaß am Spiel steht an erster Stelle. Bewegung, Teamgeist, Zusammenhalt und Fairplay sind die Grundpfeiler. Marcel liegt besonders am Herzen, den Kindern nicht nur Handball beizubringen, sondern auch, dass dieser Sport nur mit Herz und Leidenschaft funktioniert. Werte wie Rücksicht, Teamgeist und Freude sollen dabei nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch darüber hinaus gelebt werden.

Blick nach vorne

Demnächst steht das erste Mini-Spielfest auf dem Programm, ein weiterer großer Meilenstein für unsere jüngsten Handballerinnen und Handballer. Alle fieberten dem Tag schon entgegen, denn eines ist sicher: Unsere Minis sind bereit!

Zufriedenheit der Abteilungs- und Jugendleiter

Die Abteilungs- und Jugendleiter zeigen sich rundum zufrieden mit der Entwicklung der Mini-Mannschaft. Das Projekt hat von Beginn an Fahrt aufgenommen, die Kinder sind voller Begeisterung dabei, und die Trainerinnen und Trainer sehen, wie sich Nachwuchs auf beiden Seiten, Spieler wie Trainer weiterentwickelt.

Unser Motto

„Hier beginnt Handball Leidenschaft – bei den Minis der TS Jahn Handball!“
Maximilian Dorfmeister

Bericht vom Handballturnier der weiblichen E-Jugend am 05.10.2025

Heute stand für unsere Mädels das erste Handballturnier für dieses Jahr auf dem Programm. Im ersten Spiel gegen B-One war die Aufregung wohl noch deutlich zu spüren, wir kamen nicht

richtig ins Spiel und mussten uns am Ende mit 0:9 geschlagen geben.

Nach ein paar aufmunternden Worten und einer kurzen Besprechung zeigten die Mädchen dann aber, was wirklich in ihnen steckt: Im zweiten Spiel gegen Vaterstetten traten sie viel konzentrierter und selbstbewusster auf. Mit schönen Aktionen im Angriff und einer stabilen Abwehr konnten sie das Spiel souverän mit 6:2 für sich entscheiden.

Den Schwung wollten wir ins letzte Spiel gegen Trudering mitnehmen – doch man merkte, dass die Kräfte langsam nachließen. Trotz kämpferischen Einsatzes mussten wir uns hier mit 1:4 geschlagen geben.

Wir Trainer sind trotzdem sehr zufrieden mit dem Turnier!

Die Mädels haben gezeigt, dass sie das im Training Erarbeitete umsetzen können, wenn sie wollen. Außerdem war bei einigen eine tolle Weiterentwicklung zu sehen.

Weiter so – wir sind auf dem richtigen Weg!
Maximilian Dorfmeister

Weiblichen C-Jugenden Saisonauftakt

Wir starten voller Vorfreude in die neue Saison mit zwei weiblichen - C - Mädelsmannschaften. Am 21.09.2025 ging die Saison auch endlich für unsere beiden Jugendlos. Zu Beginn stand als erstes für die TS Jahn I, MTSV Schwabing in unserer heimischen Halle auf dem Programm. Nach dem grandiosen Auftaktsieg in heimischer Halle ging es im zweiten Spiel daheim gegen Trudering intensiv zur Sache. Dabei begann die Partie zunächst vielversprechend und lief in der ersten Halbzeit sehr gut und auf Augenhöhe. Obwohl sich die Mädels der TS Jahn I dann in der zweiten Halbzeit mehrere hochkarätige Torchancen herauspielten, schien das Tor der Truderinger wie vernagelt – Latte, Pfosten, Torhüterin – kein Ball wollte den Weg ins Netz finden. Die Truderinger zeigte sich im Abschluss deutlich treffsicherer und zogen in der 2. Hälfte schnell davon.

Auch die Spielerinnen auf der Auswechselbank zeigten vollen Einsatz, feuerten ihre Mitspielerinnen unermüdlich an und gaben der Mannschaft so zusätzlichen Rückhalt. Leider hat es jedoch dann mit einem weiteren Heimsieg nicht geklappt.

Der Auftakt der ersten Spiele der TS Jahn I ist geprägt von vielen Höhen und Tiefen, sodass wir nun mit mehr Konstanz, souveräner die nächsten Spiele bestreiten wollen.

Für die TS Jahn II stand das erste Spiel in Trudering in dieser neuen Mannschaftskonstellation auf dem Programm. Von Beginn an war die Motivation groß und die Freude auf ein span-



HANDBALL



weibliche C-Jugend 1

nendes Spiel deutlich spürbar. Wir wussten, dass das ein schweres Spiel werden würde. Auch wenn das Spiel zwar keine Punkte für uns brachte, konnte viel aus dem Spiel mitgenommen werden und wir starteten selbstbewusst in die nächste Partie gegen TSV München Ost. Unsere Mädels zeigten durchgehend, was in ihnen steckt und können mittlerweile viele Angriffe erfolgreich abschließen. Dies konnten sie gegen München Ost dann auch mit einem Sieg unter Beweis stellen. Nun heißt es hier, sich kontinuierlich zu verbessern und zu steigern.

Wir hoffen darauf, dass alle Mädels ihre Motivation und ihren Tatendrang, den sie im Training und in den Spielen unter Beweis stellen, auch dauerhaft aufs Spielfeld bringen können. Außer-

zu können. Mit einer hohen Trainingsbeteiligung, motivierten Spielerinnen und einer großen Ladung Teamgeist im Gepäck starten wir in die Saison 2025/26, die wieder viele großartige Highlights mit sich bringen wird.
Sandra Thier



männliche E-Jugend

Bericht vom ersten Spielfest unserer mE-Jugend

Heute stand für unsere mE-Jugend das erste Spielfest auf dem Programm, ein aufregender Tag für Kinder, Trainer und Eltern!

Für viele war es das erste Turnier überhaupt und das war natürlich mit einer Menge Nervosität und neuen Eindrücken verbunden.

Im ersten Spiel gegen HT München taten wir uns nicht nur schwer, wir kamen gar nicht ins Spiel und gingen regelrecht baden. Alles Trainierte und Durchgesprochene war wie weggeblasen. Die Aufregung war groß und die Zuordnung wollte einfach nicht klappen. Doch genau solche Erfahrungen helfen uns, beim nächsten Mal ruhiger und konzentrierter aufzutreten. Gegen Garching lief es leider ebenfalls nicht rund. Etwas Unzulänglichkeit und

Unruhe im Team verhinderten, dass wir unser eigentliches Potenzial zeigen konnten. Auch hier gilt: Wir wissen jetzt genau, woran wir arbeiten müssen.

Im Spiel gegen Trudering sah das Ganze dann schon etwas besser aus. Zwar starteten wir erneut unruhig, doch nach einer kleinen Verlet-

zung eines Mitspielers schien plötzlich ein Ruck durch die Mannschaft zu gehen. Nach und nach setzten die Kinder das um, was wir besprochen hatten, weniger Einzelaktionen, dafür mehr Zusammenspiel und eine bessere Abwehrbereitschaft.

Im letzten Spiel gegen Kirchheim konnten wir schließlich öfter sehen, was wir uns bisher im Training erarbeitet haben. Zwar ist noch nicht alles perfekt, aber die Richtung stimmt und das macht uns Trainer sehr zufrieden.

Besonders gefreut hat uns die Rückmeldung von Kirchheim:

Unsere Kinder waren die Einzigsten, die sich bei der Medaillen- und Süßigkeitenübergabe alle persönlich bedankt haben. Das macht uns unheimlich stolz, denn solche Werte sind uns mindestens so wichtig wie Tore und Siege!

Dieses Spielfest war vor allem ein wichtiger Erfahrungstag sowohl für die Kinder als auch für uns Trainer. Wir haben viele wertvolle Eindrücke und Impulse für die weitere Trainingsarbeit gewonnen. Jetzt wissen wir noch genauer, an welchen Stellschrauben wir drehen müssen, um als Team weiter zusammenzuwachsen.

An unsere Kinder: Lasst die Köpfe nicht hängen! Es ist völlig normal, dass der Informationsfluss manchmal etwas länger braucht, bis er „oben im Stübchen“ ankommt, besonders in jungen Jahren. Wichtig ist, dass ihr dranbleibt, zuhört und gemeinsam weiterarbeitet.

Und an unsere „alten Hasen“, also die Kinder, die schon das ein oder andere Turnier gespielt haben: Auch bei euch waren Fortschritte zu sehen, bei dem einen etwas mehr, beim anderen etwas weniger. Aber genau das ist in diesem Alter völlig normal, und es freut uns sehr zu erkennen, dass sich unsere gemeinsame Arbeit langsam, aber sicher auszahlt. Wie man so schön sagt: „Auch das Eichhörnchen ernährt sich mühsam.“

Heute war ordentlich Power im Team, teilweise leider mehr abseits als auf dem Spielfeld. Aber genau das zeigt uns: die Kinder brennen, sie haben Lust! Wir müssen nur noch lernen, diese Energie richtig zu bündeln. Der Weg ist noch lang, doch wir packen ihn gemeinsam Schritt für Schritt an.

Ein ganz großes Dankeschön geht an alle Eltern, die uns begleitet, angefeuert und unterstützt



weibliche C-Jugend 2

dem hoffen wir, dass sie in der laufenden Saison weiterhin durchstarten und den Spaß und die Motivation nicht verlieren. Der Fokus liegt darauf, dass jede Spielerin sich individuell weiterentwickelt.

Die Mannschaften freuen sich sehr auf die weitere Saison und hoffen darauf, oben mitspielen



HANDBALL

haben. Ohne euch wäre so ein Tag gar nicht möglich!

Zum Schluss möchten wir einfach sagen:
Wir sind stolz auf jedes einzelne Kind, auf den Mut, die Energie und die Freude, die ihr heute gezeigt habt. Jedes Turnier bringt uns ein Stück weiter und wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit euch zu gehen.

Denn eins ist klar: Handball lernen heißt, mutig sein, füreinander kämpfen und gemeinsam Spaß haben, genau das habt ihr heute gezeigt!
Maximilian Dorfmeister

Handball männliche D-Jugend (Jahrgänge 2013-2014)

In die laufende Saison 2025/26 startete die männliche D gemeinsam mit den anderen Jahn Handball Jugendmannschaften in der letzten Woche der Sommerferien mit einem Trainingslager in der Sportwelt Ottobeuren. Mit 2 Trainingseinheiten pro Tag bereitete man sich auf die kommende Saison vor und wurde bei jeder Menge weiterer sportlicher und gesellschaftlicher Aktivitäten gleichzeitig der Teamgeist gestärkt. In den Punktspielbetrieb geht die mD in der laufenden Saison erstmals mit 2 Mannschaften, da wir in den letzten Monaten einen erfreulichen Zulauf neuer Spieler zu verzeichnen hatten und damit alle Jungs die Möglichkeit haben entsprechend Ihren Fähigkeiten an Spielen teilzunehmen.

Die mD 1 spielt dabei in der Bezirksliga, für die man sich bei den beiden Qualifikationsturnieren im Frühsommer mit sehr überzeugenden Leistungen qualifiziert hatte. Die neu gemeldete mD 2 spielt in der Bezirksklasse.

Mit dem Saisonaufakt ist das Trainerteam sehr zufrieden.

Die mD 1 erzielte aus den ersten 4 Spielen 3 Siege und nur eine Niederlage und ist damit in der Spitzengruppe der Tabelle vertreten. Allerdings hat man bei den 3 Siegen nur gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte gespielt. Wo die Reise in der Tabelle hingehen wird, wird sich daher in den restlichen Spielen der Vorrunde, in denen man es überwiegend gegen die Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel zu tun bekommen wird, erweisen. Entscheidend wird auch sein, ob man in diesen Spielen vollzählig - anders als bisher - antreten kann.

Sehr erfreulich ist auch, dass insgesamt 6 Spieler in die Frühförderung des Handballverbandes Oberbayern berufen wurden.

Für die mD 2 sind die Ergebnisse dagegen nicht wirklich wichtig. Hier spielen viele Jungs, die erst kürzlich mit Handball angefangen haben und einige Spieler des Jahrgangs 2015, die eigentlich noch E-Jugend spielen könnten. Für diese Spieler gilt es vor allem Spielerfahrung zu sammeln. Insbesondere selbst Aktionen Richtung Tor zu starten, ohne - wie im Training - die Verantwortung an die erfahrenen Spieler abgeben zu können.

Für 2 Mannschaften sind 22 Spieler gerade ausreichend, aber nicht üppig. Daher würden sich die Jungs und Ihre Trainer über einige zusätzliche Mitspieler - mit, oder ohne Handball Vorerfahrung - freuen.





männliche D-Jugend



männliche B-Jugend

Training ist Dienstag und Mittwoch jeweils 18:30 - 20:00 Uhr in der Jahn-Halle.

Alfred Graf

Saisonstart der männlichen B-Jugend

Nachdem wir in der letzten Saison leider aufgrund zahlreicher verletzter Spieler und demnach mangelnder Anzahl an Spielern den Spielbetrieb in der männlichen B-Jugend abmelden mussten, starten wir dieses Jahr wieder mit einer männlichen B-Jugend in die neue Saison. Die Mannschaft besteht hauptsächlich aus Spielern der ehemaligen C-Jugend und ist somit ein junges und noch in der Altersklasse unerfahrenes Team. Bereits in der Saisonvorbereitung konnte man merken, dass die Spieler Schwierigkeiten mit der körperlichen Härte und dem neuen, ab der B-Jugend erlaubten, 6:0 Deckungssystem haben. Nach einer intensiven Trainingslager Woche, konnten jedoch erste Leistungssteigerungen verzeichnet werden.

Die Saison 2025/26 startete am 21. September 2025, mit einem Heimspiel gegen HSG B-One. Dieses wurde mit einer sehr jungen Mannschaft bestritten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und einem frühen hohen Rückstand verlor man das Spiel letztendlich mit 24:29.

Am 5. Oktober fand das nächste Heimspiel gegen HSG Isar-Loisach statt. Der Gegner bestand aus sehr großen und robusten Spielern, die unserem Team körperlich und in der Größe überlegen waren. Nach einem 6 Tore Rückstand zur Halbzeit konnte sich die Mannschaft in der zweiten Halbzeit deutlich steigern und verlor das Spiel letztendlich nur knapp mit 33:35.

Am 11. Oktober fand das erste Auswärtsspiel statt. Unsere B-Jugend spielte gegen den TSV Partenkirchen und hatte damit auch die weiteste Auswärtsfahrt vor sich. Nach einem erneut schlechten Start und einem frühen 4:0 Rückstand, konnte die Mannschaft nach einem Timeout die Wendung bis zur Halbzeit bringen und ging mit einer 11:13 Führung in die Halbzeit. Nach einem guten Start in die 2. Halbzeit konnte man den Vorsprung erhöhen und lag nach 39 Minuten mit 20:24 in Führung. In einer hitzigen Schlussphase gab die Mannschaft das Spiel noch aus der Hand und ging in die letzte Spielminute

mit einem Tor Rückstand. 20 Sekunden vor Spielende konnten unsere B Jungs durch einen 7 Meter ausgleichen und brachten das Unentschieden über die Zeit. Entstand 27:27

Am 19. Oktober fand das nächste Heimspiel gegen TV Bad Tölz statt. Unsere Mannschaft erwischte einen rabenschwarzen Tag mit zahlreichen individuellen Fehlern, die häufig zu schnellen Tempogegenstößen und somit auch schnellen Gegentoren führten. Die Mannschaft lag bereits zur Halbzeit mit 11:23 in Rückstand. Nach einigen Korrekturen startete das Team besser in die zweite Hälfte, ehe man ab der 37. Minute wieder in dasselbe Fahrwasser geriet. Das Spiel endete mit einer 22:40 Niederlage.

Für die kommenden Wochen heißt es Mund abputzen und weiter an der 6:0 Deckung und dem Angriffsspiel arbeiten.

Am 02. November geht es mit dem nächsten Auswärtsspiel gegen HSG München Süd weiter. Maximilian Dorfmeister

TS Jahn München Herren I – Starker Saisonstart mit Spannung bis zur letzten Sekunde

Mit drei Siegen und zwei Unentschieden aus den ersten fünf Spielen sind wir gut in die Bezirksliga-Saison 2025/26 gestartet und stehen aktuell auf einem verdienten 3. Tabellenplatz. Unsere Herren I zeigen in dieser Spielzeit, dass sie nicht nur spielerisch, sondern auch mental zu den Toptmannschaften der Liga gehören.

Schon zum Auftakt gelang uns ein souveräner 36:30-Heimsieg gegen den PSV München, getragen von einer geschlossenen Mannschaftsleistung, starker Defensive und Treffsicherheit von der Siebenmeterlinie. Im zweiten Spiel gegen Milbertshofen II blieb es bis zum Schluss spannend: Nach einer zwischenzeitlichen Führung des Gegners drehten wir das Spiel in der Schlussphase und sicherten uns mit 27:26 den zweiten Sieg.

Die folgenden Partien waren nichts für schwache Nerven. Sowohl in Ismaning (28:28) als auch zuhause gegen München Ost (30:30) verspielten wir in den Schlussminuten jeweils eine Sechs-Tore-Führung und mussten in letzter Sekunde den Ausgleich hinnehmen. Trotz des bitteren Ausgangs zeigten wir über weite Strecken dominante Handball, dynamische Angriffe und eine kompakte Abwehr.

Ein echtes Ausrufezeichen setzten wir dann auswärts beim ESV Neuaubing: Nach einer schwächeren ersten Hälfte kämpften wir uns eindrucks-





HANDBALL



besser an das Tempo und die Physis des Herrenhandballs gewöhnen. Auch wenn für uns der Tabellenplatz zweitrangig ist, zeigt der bisherige Verlauf: Der eingeschlagene Weg stimmt. Die Mischung aus Erfahrung und Nachwuchs funktioniert, das Zusammenspiel wird von Spiel zu Spiel sicherer und die Stimmung im Team ist hervorragend. Unser Fokus bleibt klar – Spaß, Entwicklung und Teamgeist, ganz im Sinne der TS Jahn. Maximilian Dorfmeister

voll zurück, übernahmen in der Crunchtime die Kontrolle und entschieden das Spiel mit 32:31 in der letzten Minute für uns – ein Sieg des Willens und der Geschlossenheit.

Mit nun unbesiegten fünf Spielen haben wir uns fest in der Spitzengruppe etabliert. Unser Ziel bleibt klar: Ein Platz in den Top 3–5 und die kontinuierliche Weiterentwicklung als Team. Die bisherige Saison zeigt: Wir sind spielerisch geübt, taktisch variabler und mental stärker. Wenn wir diese Linie halten, können wir in dieser Liga noch einiges bewegen.

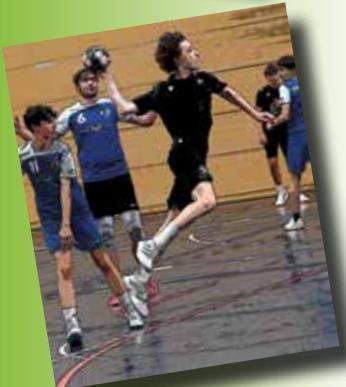
Maximilian Dorfmeister

TS Jahn München Herren II – Zusammenhalt, Leidenschaft und Entwicklung im Fokus

Unsere zweite Herrenmannschaft ist in ihre Saison in der Bezirksklasse 1 (außer Konkurrenz) mit viel Einsatz und Spielfreude gestartet. Das gemischte Team aus erfahrenen Spielern und jungen Talenten wächst von Woche zu Woche enger zusammen und setzt das um, was wir uns vorgenommen haben: Spaß am Handball und gemeinsames Lernen.

Zum Auftakt mussten wir uns bei der HSG München West II deutlich geschlagen geben (21:34). Doch schon in den folgenden Partien zeigte die Mannschaft, dass sie schnell dazulernnt. Gegen Team München hielten wir die Partie über 45 Minuten offen, spielten phasenweise stark auf, mussten uns am Ende jedoch mit 19:26 geschlagen geben.

Das erste Ausrufezeichen folgte dann auswärts beim ESV Neuaubing II: Mit viel Leidenschaft, hoher Laufbereitschaft und einer geschlossenen Teamleistung gelang uns ein verdienter 25:23 Auswärtssieg – der erste Erfolg der noch jungen Saison! Besonders erfreulich war dabei die Leistung unserer jüngeren Spieler, die sich immer



weitere

Handball - Fotos

ab Seite 27



GESCHÄFTSSTELLE



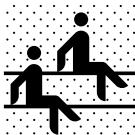
Öffnungszeiten Fitness-Center

Montag - Freitag
07:00 - 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage
08:00 - 22:00 Uhr

Betreuungszeiten:

Montag	10:00 - 12:00 Uhr
	16:00 - 21:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
	16:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch	16:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr
	16:00 - 20:00 Uhr
Freitag	09:00 - 13:00 Uhr



Öffnungszeiten der Sauna

Montag
11:00 - 21:30 Uhr (gemischt)

Dienstag
11:00 - 21:30 Uhr (gemischt)

Mittwoch
11:00 - 21:30 Uhr (gemischt)

Donnerstag
11:00 - 21:30 Uhr (gemischt)

Freitag
11:00 - 21:30 Uhr (gemischt)

Samstag
11:00 - 21:30 Uhr (gemischt)

Sonntag
11:00 - 20:00 Uhr (gemischt)

aktuell & informativ:

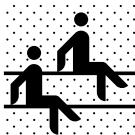
www.tsjahn.de



www.facebook.com/tsjahnmu



www.instagram.com/ts_jahn_muenchen_1887/



Öffnungszeiten Servicedesk

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 19:30 Uhr

Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 19:30 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 19:30 Uhr

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Telefon 089 / 91 52 94

E-Mail-Kontakt
über die Hoempage
www.tsjahn.de

Präsidiumssprechstunde jederzeit nach Vereinbarung

Bankverbindung der TS Jahn:

Volksbank Raiffeisenbank
Ismaning e.G.

IBAN:
DE20 7009 3400 0002 5601 00

Spenden

Hauptverein	5.000,00 €
Handball	200,00 €
Basketball	2.500,00 €

Wir danken allen Spendern, für Geld- oder Sachspenden sowie Verzicht von Aufwandsertattungen!

Spenden auch Sie direkt für Ihre Abteilung.

Spenden an den Verein sind übrigens steuerlich absetzbar!

Beitragsermäßigung

für Schüler und Jugendliche über 18 Jahre, Studenten bis 28, Auszubildende, Grundwehr- und Ersatzdienstleistende:

- Schüler über 18 Jahre:
Jährliche Vorlage einer Schulbescheinigung
- Studenten bis 28 Jahre:
Vorlage einer Immatrikulationsbescheinigung für das Sommer- und Wintersemester
- Auszubildende:
Vorlage des Lehrvertrags
- Grundwehr- und Ersatzdienstleistende:
Vorlage des Einberufungsbescheides oder des Bescheides für Ersatzdienstleistende

Die Beitragsermäßigung wird nur dann gewährt, wenn der Nachweis in der Geschäftsstelle bis spätestens 31.5. oder 30.11. eines jeden Jahres vorliegt.

Verspätet eingehende Bescheinigungen können nur für das darauffolgende Halbjahr - sofern diese Bescheinigung diesen Zeitraum noch erfasst - wirksam werden. Bei Versäumnis des Termins sind nachträgliche Änderungen nicht mehr möglich. Eine rückwirkende Beitragserstattung erfolgt nicht.



GEBÜHREN & BEITRÄGE

Aufnahmegebühr	EUR
	einmalig
Erwachsene	16,00
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	10,00
Probestunden für alle Sparten (max. 2 mal möglich)	
- für Erwachsene	5,00
- für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos	
Beiträge	monatlich
Erwachsene	26,00
Ehepartner und volljährige Familienangehörige eines Mitgliedes	20,00
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Studenten, Auszubildende, Grundwehr- und Ersatzdienstleistende (bis zur Vollendung des 28. Lebensjahres)	16,00
Minderjährige Kinder, wenn ein Elternteil oder Geschwisterkind Mitglied sind	12,00
3. minderjähriges Kind	8,00
Passive, nicht am Übungsbetrieb teilnehmende Mitglieder	14,00

Die Sauna-Saisonabo's (Winter und/oder Sommer) können Sie bar oder per EC in der Geschäftsstelle entrichten oder über das Lastschriftmandat abbuchen lassen.

Alle Beiträge sind viertel- oder halbjährlich durch SEPA-Lastschriftmandat zu entrichten.

Beitragskündigung

Die Kündigung, auch einzelner Abteilungen ist grundsätzlich nur zum 30.06. und 31.12. eines Jahres möglich. Das Kündigungsschreiben muss schriftlich (Email, Brief) bis spätestens 31.05. bzw. 30.11. eines Jahres in der Geschäftsstelle vorliegen. Die Tennismitgliedschaft ist nur zum 31.12. eines Jahres kündbar. Minderjährige bedürfen zum Austritt der vorherigen schriftlichen Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter, die zusammen mit der Austrittserklärung vorzulegen ist.

Sonderbeiträge (Mitgliedschaft ist Voraussetzung)	EUR
	monatlich
Basketball	
- Sonderbeitrag Erwachsene	10,00
- Sonderbeitrag Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	7,00
Handball	5,00
JAHNOSCH Sport	15,00
Kampfsport	
- Sonderbeitrag Kampfsportarten (Judo, Vovinam,)	20,00
- Wettkampfumlage Judo (ab 9 Jahre)	10,00
Rhythmischa Sportgymnastik	5,00
Turnen	
- Kinder-/Breitensport	9,00
- Erwachsene/Breitensport	5,00
- Leistungsturnen 1. Kind	19,00
- Leistungsturnen 2. Kind	14,00
- Leistungsturnen 3. Kind	9,00
- Leistungsturnen 4. Kind	4,00
Volleyball	2,00
Fitness & Wellness	
- Fitness-Studio (Zutritt ab 16 Jahre)	16,00
- Fitness-Studio mit Saunazutritt	22,00
- Sauna (Zutritt ab 16 Jahre)	12,00
- Saunabeitrag Saisonabo (Zutritt ab 16 Jahre) April bis September oder Oktober bis März	je Saison 72,00
Tennis	jährlich
- Sonderbeitrag Erwachsene	70,00
- Sonderbeitrag Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)	50,00

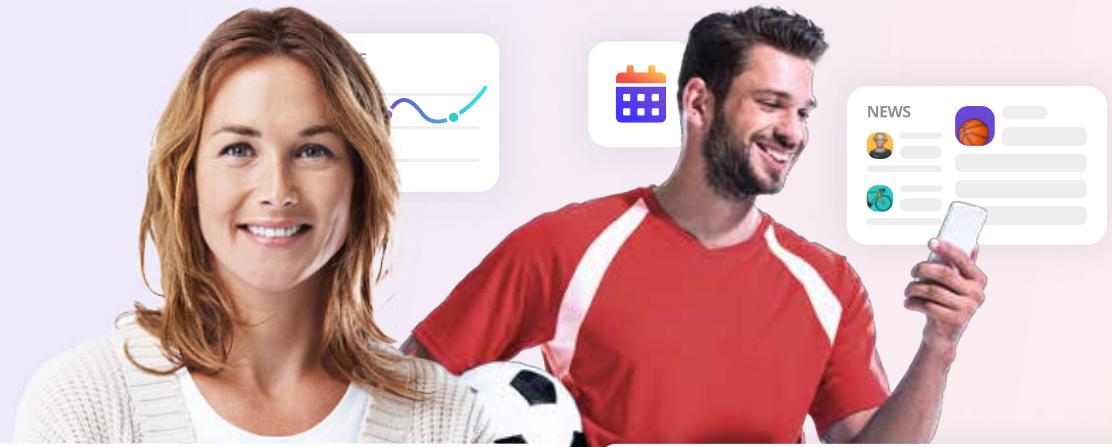


K KURABU



VEREINSSOFTWARE & MITGLIEDERPORTAL

Die digitale Erweiterung unseres Vereinslebens



Für Eltern

- Verwaltung der Kinder
- Rechnungseinsicht
- Vereinsangebote
- Vereinskommunikation
- uvm.

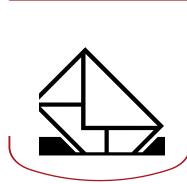
Für alle Mitglieder

- Online-Mitgliedsantrag
- Selbstverwaltung
- Organisation
- Soziales Intranet
- uvm.



Lade jetzt die App aus dem
Google oder Apple Store herunter





ADRESSEN

Turnerschaft Jahn München von 1887 e.V.

Weltenburger Straße 53 - 81677 München

Telefon 089 / 91 52 94 - Fax 089 / 9 10 18 76

Internet www.tsjahn.de



Funktion	Name	Vorname	Tel. priv.	Tel. gesch.	Tel. mobil	E-Mail
			089-	089-		
Präsidium						
Präsident	Wagner	Peter	915294			praesident@tsjahn.de
Vize-Präsident	Demuth	Peter		0173-8697320		vizepraesident.sport@tsjahn.de
Vize-Präsident	Heißmeyer	Iris				vizepraesident.verwaltung@tsjahn.de
Schatzmeister	Steiner	Stefan	931790			schatzmeister@tsjahn.de
Verwaltung						
Geschäftsführerin	Meinhardt	Anett	915294			meinhardt@tsjahn.de
Vereinsmanager / Sportliche Leitung	Lommatsch	Sven	915294			lommatsch@tsjahn.de
Buchhaltung	Zollner	Kerstin	915294			buchhaltung@tsjahn.de
Mitgliederverwaltung	Ude	Max	915294			mitgliederbetreuung@tsjahn.de
Hausmeister I	Hiesbauer	Jürgen		01514-2035012		
Hausmeister II	Vukovic	Vernes		01514-2035012		
Vereinsrat						
Sprecher Ältestenrat						
Sportreferent	Knull	Bernhard				sportreferent@tsjahn.de
Pressereferent	Eberle	Wolfgang	08031-353735	0171-1450218		pressereferent@tsjahn.de
Mitgliederreferent	Kortes	Marco				mitgliederrefert@tsjahn.de
Jugendreferentin						
Veranstaltungsreferent						
Schiedsgericht Vorsitzender	Prof. Dr. Kainz	Dieter	2166660			schiedsgericht@tsjahn.de
Schiedsgericht Stellvertreter	Stiegler	Alois	222737			ra.stiegler.muc@muenchen-mail.de
Abteilungs- und Gruppenleiter						
Basketball	Wiederkehr	Sebi				basketball@tsjahn.de
Fitness	Simeth	Patrick				fitness@tsjahn.de
Gymnastik	Röth	Lothar	90543485			gymnastik@tsjahn.de
Handball	Dorfmeister	Max				handball@tsjahn.de
JAHNsch	Gasser	Katharina	915294			jahnosch@tsjahn.de
JAHNsch Kinderclub	Oppenrieder	Petra		0163-7080104		kinderclub@tsjahn.de
Kampfsport	Thom	Dietmar		0173-8441481		kampfsport@tsjahn.de
Lauftreff	Osthoff	Achim				Informationen unter: http://tsjahn-lauftreff.blogspot.com
Leichtathletik	Dauelsberg	Peter	08063-9735730	0172-8427358		leichtathletik@tsjahn.de
Rhythmische Sportgymnastik	Horst	Anna				rsg@tsjahn.de
Tennis	Baumeister	Marc				tennis@tsjahn.de
Tischtennis	Bartsch	Matthäus				tischtennis@tsjahn.de
Turnen	Rau	Alexandra				turnen@tsjahn.de
Volleyball	Treutlein	Caroline				volleyball@tsjahn.de
Gaststätten						
Weltenburger Straße	Montaldo	Luca	20204700			
Haar	Schmidt	Brigitte	43748040			info@gittis-waldwirtschaft.de

HANDBALL





HANDBALL

Eindrücke von der männlichen B-Jugend



Eindrücke von der männlichen B-Jugend

HANDBALL





HANDBALL

Eindrücke der Herren



HANDBALL





HANDBALL

Trainingslager



Abendgestaltung



Badminton



Beachhandball



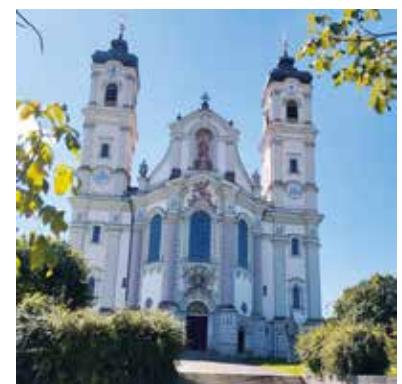
Frühstücksbuffet



Handball-Quiz



Handyausgabe

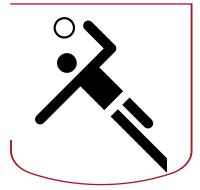


Klettern



Trainingslager

HANDBALL



Klettern



Pfarrer Kneips Gießkanne



Power-Fitness-Parcours



Sportlers Paradies



Squash



Teamfoto



Tennis



Tischtennis



Training



Training



Trainingsvorbereitung



Vertrauens-Sprung



Aus dem „Kinderclub“ werden die JAHNosch Zwerge

Neuer Name - neues Angebot – Bekannte Gesichter



Wir passen das Angebot unserer Kinderbetreuung für unsere jüngsten Jahnkinder an.

NEU: Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 12 Uhr - Für Kids ab 20 Monaten

Nach der Eingewöhnung (Beginn auch vor dem 20. Monat mögl.) bleiben die Kinder bei unserem qualifizierten Betreuungsteam. Dabei erleben sie abwechslungsreiche und altersgerechte Abenteuer. Das Verhältnis von Gruppengröße zu Betreuungspersonal stellt eine altersgerechte Betreuung sicher. Eine gesunde Entwicklung der Zwerge steht an erster Stelle.



Wie läuft ein Tag bei den JAHNosch Zwergen ab?

- Bringzeit zwischen 8 und 9 Uhr
- Begrüßungsritual
- Spielen, Kreativität & Sportangebot
- Snackpause
- Stuhlkreis mit singen, lesen & Fingerspielen
- Abschiedsritual
- Ende 12:00 Uhr

Was müssen die Kinder mitbringen?

- Trinkflasche
- Brotzeit
- Windeln & Feuchttücher
- Geeignete Kleidung für Sport & Spiel
- Saubere Schuhe für die Sporthalle
- Nach Absprache Kleidung für Draußen

Was muss ich als Elternteil wissen?

- Sicherer Betreuungsplatz
- Keine Mitgliedschaft im Verein notwendig
- Quartalsweise Buchung, somit keine langfristige Bindung
- Betreuung in den Wochen 1 bis 3 der Sommerferien

Preise:

Mitglieder der TS Jahn

- 4 Tage Betreuung – 280,00€ pro Monat
- 2 Tage Betreuung – 140,00€ pro Monat

Ohne Mitgliedschaft

- 4 Tage Betreuung – 336,00€ pro Monat
- 2 Tage Betreuung – 168,00€ pro Monat

Geschwister erhalten jeweils -10% Rabatt

Kontakt:

Petra Oppenrieder

Email: zwerge@tsjahn.de

Tel: 0163/70 80 104



Die JAHNosch Zwerge sind ein Angebot der
TS Jahn München v. 1887 e.V.
Weltenburgerstraße 53, 81677 München
tsjahn.de

KAMPFSPORT



Münchener Meisterschaften U15

Ein starker Auftakt nach den Sommerferien! Alle 12 Starterinnen und Starter konnten sich für die Südbayerischen Meisterschaften nächste Woche in Kempten qualifizieren – ein großartiger Erfolg für das gesamte Team.

Besonders bemerkenswert: Viele der Teilnehmenden gehören dem jüngsten Jahrgang dieser Altersklasse an. Das zeigt, wie gut und nachhaltig in der U13 gearbeitet wurde – die Athletinnen und Athleten konnten ihre Fortschritte direkt bei der U15 unter Beweis stellen. Eine tolle Entwicklung, die zeigt, dass das Training auf dem richtigen Weg ist!

So kann es weitergehen!



Ergebnisse:

1. Platz: Maxi Henzelmann, Yaroslav Sholom, Leander Bredl
3. Platz: Max Dragheim, Jan Schöpke, Santiago Locci, Max Potrafke, Ulzii Fragiamore, Matvey Fedotov
5. Platz: Leander Hauptmann, Edmond Eszlari, Ella Kraus

Ein großes Kompliment an alle Teilnehmenden und Trainer – toll zu sehen, wie die Gruppe stetig wächst!



Jedes Jahr stehen mehr Kinder am Start und der Teamgeist wird immer stärker. Weiter so!
Mercedes von Buccow

Südbayerische Meisterschaften U15

In Kempten ging es dann mit spannenden Kämpfen weiter – und die Konkurrenz war diesmal deutlich stärker. Doch das hat uns nicht aufgehalten! Unsere Judoka zeigten vollen Einsatz und konnten in ihrem typisch starken Judo-Stil zahlreiche Medaillen erkämpfen.



Von 10 Gewichtsklassen standen wir gleich in 4 Finals – ein beeindruckendes Zeichen dafür, dass unser Team sichtbar präsent und dominant auf diesem Turnier aufgetreten ist!

Ergebnisse:

1. Platz: Maxi Henzelmann – als jüngster Jahrgang sichert er sich souverän den Titel!
2. Platz: Yaroslav Sholom – verliert das Finale nur ganz knapp, zeigt aber großartige Technik und Kampfgeist.
2. Platz: Max Dragheim – unser bayrischer U13-Meister beweist auch hier, dass er in der neuen Altersklasse schon jetzt ganz vorne mitkämpft!
2. Platz: Matvii Fedotov – ebenfalls Jahrgang 2013, beeindruckt mit starkem Auftritt und verdientem Vizetitel.
3. Platz: Leander Bredl – mit großem Einsatz aufs Podium gekämpft!
5. Platz: Edmond Eszlari
5. Platz: Ulzii Fragiamore



5. Platz: Jan Schöpke

Teilnahme: Max Potrafke – tolle Leistung und wichtige Erfahrung gesammelt!

Insgesamt konnten sich acht unserer Judoka für die Bayerischen Meisterschaften qualifizieren – ein großartiges Ergebnis, das die starke Entwicklung unserer Trainingsarbeit erneut bestätigt. Herzlichen Glückwunsch an alle Athletinnen, Athleten und Trainer! Weiter so – der Weg stimmt! Mercedes von Buccow

Offene Niederbayerische Einzelmeisterschaften U18

Nach den Erfolgen in der U15 ging es bei der U18 in Hohenau weiter – und auch hier zeigten unsere Judoka beeindruckende Leistungen! Beide Athleten mussten sich stark durchkämpfen, um am Ende eine Medaille zu erobern.



Mit zwei Startern und zwei Podestplätzen erzielten wir einen perfekten Erfolg – 100 % Medaillenquote!



KAMPFSPORT

Ergebnisse:

1. Platz: Oliver Krapp – überzeugte mit starken Techniken und taktischem Judo auf höchstem Niveau!
3. Platz: Felix Michahelles – kämpfte sich mit großem Einsatz und Entschlossenheit verdient auf das Podium!



In dieser Altersklasse muss man wirklich vielseitig sein: Hier wird nicht nur geworfen – auch Hebel- und Würgetechniken gehören längst zum Alltag. Doch wie man sieht, ist das für unsere Jungs keine Hürde:

Sie bewegen sich auf der Matte wie Fische im Wasser und holen sich selbstbewusst ihre verdienten Medaillen!

Ein starkes Zeichen, dass unsere Nachwuchsarbeit auch in den höheren Altersklassen Früchte trägt – weiter so!

Mercedes von Buccow

derin, die seit Jahren Pfadfinder-Camps betreut. Sie bereicherte das Camp

durch wertvolle Impulse für Körper und Seele. Für zwei Tage war zudem die junge Judotrainerin Hannah Jung dabei, die nicht nur tatkräftig unterstützte, sondern auch viel Neues für ihre eigene Trainertätigkeit mitnehmen konnte.

Schon am ersten Tag war die Begeisterung groß: Frühsport, Techniktraining und erste Kraftübungen sorgten für den perfekten Auftakt. Zur Erholung nutzten die Judoka den Pool bei strahlendem Sonnenschein. An den folgenden Tagen

wurden die Einheiten intensiver. Trotz müder Beine vom morgendlichen Lauf absolvierten alle mit beeindruckender Energie die Judo- und Konditions trainings. Selbst die gefürchten Berg-



sprints wurden mit Bravour gemeistert – ein Beweis für den Kampfgeist aller Teilnehmer. Ein besonderes Highlight war das Camp-Spiel „Ohne Grenzen“, bei dem 19 Teams gegeneinander antraten. Unsere ältesten Judokas kämpften sich dabei bis ganz nach oben und errangen den Sieg. Weitere Programm punkte wie ein lustiges Airball-Spiel, Biathlon und gemeinsames Lagerfeuer mit Geschichten und viel Gelächter stärkten den Teamgeist und schufen unvergessliche Erinnerungen.

Am Ende der Woche standen die Gürtelprüfungen an. Fünf Judoka meisterten ihre Prüfungen erfolgreich und konnten feierlich ihre Urkunden entgegennehmen – ein Moment voller Stolz und Freude. Abgerundet wurde das Camp mit einer ausgelassenen Abschlussfeier in der Kellerbar, die die intensive Trainingswoche gebührend abschloss.



Das Judo-Camp in Inzell 2025 war ein voller Erfolg: sportlich fordernd, gemeinschaftlich stärkend und geprägt von vielen schönen Momenten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kehrten nicht nur mit neuen Techniken, sondern auch mit gewachsenem Teamgeist und bleibenden Erinnerungen nach München zurück. Mercedes von Buccow

KAMPFSPORT



Bayerische Meisterschaften U15

Mit einem starken und motivierten Team holen wir uns am Ende Silber, Bronze und zwei 5. Plätze – und damit vier Qualifikationen für die Süddeutschen Meisterschaften! Unsere Athleten zeigten großartige Kämpfe und echten Teamgeist:



Maxi Henzelmann, Max Draggeim und Yaroslav Sholom kämpften sich souverän bis ins Halbfinale vor. Maxi hatte dort leider Pech mit einer Kampfrichterentscheidung und verpasste nur hauchdünn die Medaille. Max Draggeim sicherte sich mit starkem Einsatz verdient die Bronzemedaille, während Yaroslav Sholom erst im Finale gestoppt wurde und stolz Silber holte. Auch Matvii Fedotov zeigte hervorragende Leistungen und erkämpfte sich Platz 5.

Leander Bredl und Ulzii Fragiamore verpassten die Qualifikation nach engen, harten Kämpfen nur knapp und belegten Platz 7 – starke Leistungen, die zeigen, wie nah sie bereits an der Spitze sind!

Für Jan Schöpke und Edmond Eszlari reichte es diesmal noch nicht für eine Platzierung, aber beide sammelten



wertvolle Erfahrung auf diesem hohen Niveau.

Eine tolle Teamleistung, auf die wir sehr stolz sind! Besonders beeindruckend ist, dass viele unserer Kämpfer noch in der U13 startberechtigt sind – ein deutliches Zeichen dafür, welches Potenzial in dieser Gruppe steckt.

Weiter geht's am 18. Oktober in Nürtingen bei den Süddeutschen Meisterschaften, den höchsten Meisterschaften dieser Altersklasse. Wir sind bereit!
Mercedes von Buccow

Bei den älteren geht es los in diesem Herbst. In München waren die offene Südbayerische EM wo 5 Jugendliche ihre Stärken probierten.

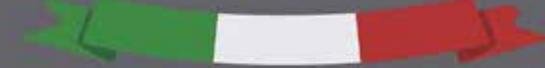
Südbayerische Meisterschaften U18

Teilnahme: Kilian Rauh und German Skaczko

2. Platz Oliver Krapp
3. Platz David Bunke
5. Platz Felix Michahelles



Fratima
PIZZERIA E CUCINA ITALIANA



Geniesen Sie hausgemachte italienische Spezialitäten in entspannter Atmosphäre direkt im Vereinsgelände des TS Jahn München



LAUFTREFF

LAUF10!

Alle Jahre wieder – Lauf10!

Von Ende April bis Juli hat der Lauftreff der TS Jahn bereits zum 18. Mal in Folge Lauf10!, die jährliche Aktion des Bayerischen Rundfunks und der TU München begleitet. Unsere sechs Lauftreff-Trainer haben eine Gruppe von anfangs 24, am Ende 16 Laufanfängern (ja, es braucht schon gesundheitliche Stabilität und auch ein gewisses Maß an Ehrgeiz und Durchhaltevermögen) über 10 Wochen mit wöchentlich drei Trainingseinheiten von 0 auf 10 Kilometer Laufleistung trainiert. Von Woche zu Woche wurden die Laufminuten gesteigert, ab Woche 6 wurden dann auch ein paar „Spielchen“ eingestreut – Tatzelwurm, Lauf-ABC, Intervalle auf der Laufbahn, Barfußlauf – die Lauf10er hatten ihre Freude daran.

Zum Abschlußlauf in Wolnzach am 12. Juli, bei dem Lauf10er aus ganz Bayern teilnahmen, haben sich 11 der Lauf10er angemeldet. Zwei unserer Trainer haben sie bei ihrem ersten offiziellen 10 Kilometer-Lauf begleitet. Der Wetter-



Lauf10 2025
Abschlußlauf in Wolnzach

gott hat es dabei gut mit den Läufern gemeint; die Bedingungen waren – im Vergleich zu den Vorjahren, wo wir mit großer Hitze zu kämpfen hatten – geradezu ideal. Alle haben es geschafft und sind gut ins Ziel gekommen – und das freut natürlich auch unser Trainerteam ganz besonders.

Danach ging's zur wohlverdienten Brotzeit und Kaltgetränk in den Biergarten und einige der vom 10-Km-Lauf überhaupt nicht „Gezeichneten“ ließen den Tag noch auf dem Altstadtfest in Wolnzach ausklingen.

Angela Scharl

Die „Hans Hermann Baganz-Wandermedaille“ wandert weiter

Im Jahr 2020 hat der Lauftreff der TS Jahn seinem Gründervater Hans-Hermann Baganz zu seinem 90. Geburtstag eine Medaille gewidmet, die seitdem Jahr für Jahr an ein Mitglied aus dem Lauftreff weitergegeben wird. Auch nach seiner aktiven Zeit als Läufer war Hans-Hermann uns noch bis zu seinem Tod im April diesen Jahres eng verbunden.



Im Rahmen unserer Herbstwanderung im Oktober 2025 wurde die Medaille von der bis dahin dritten Inhaberin Caro Giese weitergegeben an Lisa und Jochen, die sie nun ein Jahr in Ehren halten werden.



Lisa und Jochen haben 2023 das Lauf10-Training bei uns mitgemacht und sind seitdem fleißig und regelmäßig bei unseren Läufen mit dabei. Nicht nur menschlich sind sie als ein ganz tolles Paar eine Bereicherung für den Lauftreff, sie haben auch mit ihren kulinarischen Beiträgen unsere Zielverpflegung nach längeren Läufen auf ein neues Niveau angehoben.

Angela Scharl

Ihre
Immobilie,
unsere
Erfahrung.
**Seit
50 Jahren.**



Julian
BREIER
Prokurist



Andreas
WEICHSELGARTNER
Inhaber und
Geschäftsführer

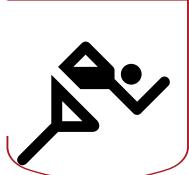


Die Weichselgartner
Immobilien GmbH
steht für anerkannte
Kompetenz.

Sie erreichen uns
T (089) 918071
weichselgartner.de



WEICHSELGARTNER



LEICHTATHLETIK

Erfolgreiches Jahr 2025 für Masters Athlet Joachim Ebener

Am 6. Juni 2025 fanden die Bayerischen Meisterschaften Masters 2025 in Wiesau statt. In der Altersklasse M 70 holte sich Joachim Ebener sowohl im Kugelstoß mit 10,45 m als auch im Diskuswurf mit 37,53 m den Titel des Bayerischen Meisters.

Im Hammerwerfen kam er mit für ihn enttäuschenden 32,15 m nur auf den 3. Platz. Bei den Bayerischen Meisterschaften Masters Wurf-Fünfkampf am 20. September 2025 holte sich Joachim Ebener mit großem Vorsprung den bayerischen Meistertitel der Altersklasse M 70 mit guten 3210 Punkten. Dies bedeutet Platz 2 in der deutschen Bestenliste für das Jahr 2025.

Im Gewichtwurf erzielte er dabei mit 16,17 m eine neue persönliche Bestleistung. (Platz 4 in der deutschen Bestenliste 2025).

Joachim Ebener

30.07.2025 Leichtathletikabend im Dantestadion

An diesem Sommerabend regnete es so stark, dass das Wasser auf der Tartanabahn stand, doch der Wettkampf wurde nicht abgebrochen.

Jule Fritz lief die 100m in 13,19 Sekunden.



Mahdi Lazar, Jule Fritz, Clara Schneider, Ella Blomgren, Olivia Kaiser



Mahdi Lazar auf dem
dritten Platz

Mahdi Lazar lief die 100m in 12,02 Sekunden und erreichte bei 200m mit einer Zeit von 24,76 Sekunden den dritten Platz und bekam die Bronzemedaille.

Clara Schneider lief über die 100m eine neue Bestzeit – 13,52 Sekunden – und landete damit auf dem zweiten Platz.

Ella Blomgren erreichte über die 800m den zweiten Platz. Sie lief 2:33,56 Minuten. Olivia Kaiser lief die 100m in 14,89 Sekunden. Arthur Kern lief die 100m in 11,46 und 300m in 37,88 Sekunden.

Elisabeth Nauerz

09.08.2025 Adizero Track Festival

Auch dieser Wettkampf fand im Dantestadion statt.

Mattis Christof lief die 100m in 13,29 Sekunden – eine neue Bestzeit.

Mel Jacobs lief ebenfalls eine neue 100m-Bestzeit mit 14,13 Sekunden und 200m in 30,60 Sekunden.



Jule Fritz, Olivia Kaiser, Mel Jacobs, Lina Bilik,
Mattis Christof

Auch Olivia Kaiser lief eine neue 100m-Bestzeit: 14,58 Sekunden. Zudem ging sie zum ersten Mal über die 200m-Strecke an den Start, worauf sie sich schon länger gefreut hatte, aber wegen verschiedenen Verletzungen leider immer wieder aufschieben musste. Sie lief 31,12 Sekunden.

Elisabeth Nauerz

21.09.2025 30.Herbst-Meeting

Freya Blomgren lief 11,15 Sek auf 100m. Luise Antritter lief die 800m in 2:49,07 Minuten und sprang 1,45m im Hochsprung.

Sven Lüpke nahm zum ersten Mal im Speerwurf teil und warf 24,01m.

Dominik Brunthaler lief die 100m in 12,42 Sekunden.

Lena Kathke lief die 100m in 14,65 Sekunden. Im Kugelstoßen erreichte sie 9,03m und im Speerwurf 29,32m.

Elisabeth Nauerz

03.10.2025 Herbstsportfest beim TSV München-Ost

Mattis Christof lief die 100m in 13,48 Sekunden und sprang 4,77m weit.

Elisabeth Nauerz

10km Lauf (von Brooks) am 12.10.2025



Mit 45:48 Minuten über 10 Kilometer zeigte Mahdi Lazar eine starke Leistung – doch sein Potenzial ist mit dieser Zeit noch lange nicht ausgeschöpft.

Elisabeth Nauerz

Rückblick: Trainingsla- ger in Ra- venna

Vom 12. bis 19. April 2025 fand das traditionelle Ostertrainingslager der Stadtwerke München in Lido Adriano bei Ravenna (Italien) statt. Jährlich reisen Athletinnen und Athleten verschiedenster Vereine dorthin, um gemeinsam zu trainieren, sich auszutauschen und neue Motivation für die kommende Saison zu tanken. Für mich war es in diesem Jahr das erste Mal, und die Woche war ein echtes Highlight!

Mit rund 150 Athletinnen und Athleten, 25 Trainer:innen und 3 Physiotherapeut:innen war das Trainingslager bestens organisiert. Nach einer langen, aber unterhaltsamen Busfahrt – mit vielen Pausen, Gesprächen, Spielen, Schlafpausen und natürlich reichlich Snacks – kamen wir schließlich in Ravenna an. Schon auf der Fahrt hatte man ausreichend Zeit, sich kennenzulernen und die Vorfreude auf die gemeinsame Woche wuchs von Kilometer zu Kilometer.

Trainiert wurde in zwei extra angemieteten Stadien, am Meer oder bei schlechtem Wetter im hotelnahen Trainingszelt, die ideale Trainingsbedingungen boten. Die nach Disziplinen eingeteilten Trainingsgruppen bestanden aus etwa 10 bis 15 Athlet:innen, jeweils betreut von zwei Trainer:innen. Ich selbst war eingeteilt in der Trainingsgruppe Sprint-Hürde und da unsere Gruppe recht klein war, konnten die Trainer:innen individuell auf alle Athleten eingehen. Besonders spannend war, dass viele Trainer:innen aus unterschiedlichen Vereinen dabei waren, so konnte ich zahlreiche neue Tipps und Trainingsansätze mitnehmen.

Unser Tagesablauf war klar strukturiert: Frühmorgens starteten wir mit einem kurzen Spaziergang am Meer, um den Kreislauf in Schwung zu bringen. Danach gab es Frühstück, bevor die erste Trainingseinheit des Tages startete. Diese dauerte meist etwa drei Stunden. Nach dem Mittagessen hatten wir Freizeit, um uns auszuruhen oder etwas zu unternehmen und am Nachmittag folgte dann die zweite Trainingseinheit. Abends stand gemeinsames Essen, Regeneration oder einfach gemütliches Beisammensein auf dem Programm.

In meiner Gruppe haben wir viel an Sprintstarts und der Hürdentechnik gearbeitet. Außerdem standen zahlreiche Koordinationsübungen und

LEICHTATHLETIK



Krafttrainingseinheiten auf dem Programm. Wenn das Wetter mitspielte, haben wir auch am Strand trainiert – zum Beispiel längere Läufe am Meer oder Kräftigungsübungen im Sand. Bei Regen konnten wir in ein großes Trainingszelt ausweichen. Unsere Physios waren dabei immer zur Stelle, falls jemand muskuläre Probleme hatte oder mal wieder ein Tape gebraucht hat, sie waren uns eine wichtige Stütze nach intensiven Trainingseinheiten!

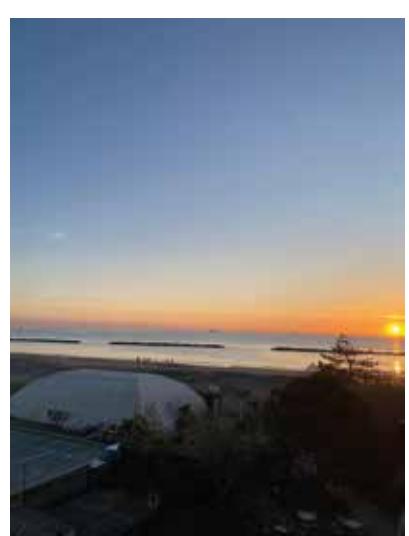
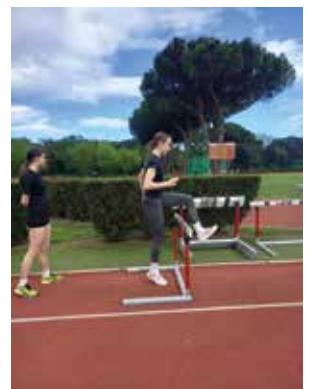
Neben dem intensiven Training kam aber auch der Spaß nicht zu kurz. In der Freizeit konnten wir selbst entscheiden, was wir machen: Einige fuhren mit dem Bus in ein Shoppingcenter, andere nutzten die Gelegenheit für einen Ausflug nach Bologna oder entspannten einfach im Hotel. Trotz nicht immer perfektem Wetter wagten sich viele auch ins Meer oder in den Pool – manchmal sogar direkt nach dem Training. Diese gemeinsamen Erlebnisse haben uns in unserem Teamgeist gestärkt.

Insgesamt war das Trainingslager in Ravenna eine tolle Mischung aus anspruchsvollem Training, Teamgefühl und Spaß. Ich konnte viele neue Menschen kennenlernen und mich eine Woche lang voll und ganz auf die Leichtathletik konzentrieren ohne Schule.

Umso mehr freue ich mich, dass die TS Jahn ein Trainingslager für das kommende Jahr plant!

Jule Fritz

!! Die Leichtathletik Abteilung plant im kommenden Jahr in den Pfingstferien ein ca. 1-wöchiges Trainingslager in Südtirol zu organisieren. Allerdings können wir dies nur umsetzen, wenn sich genug Teilnehmer finden. !!



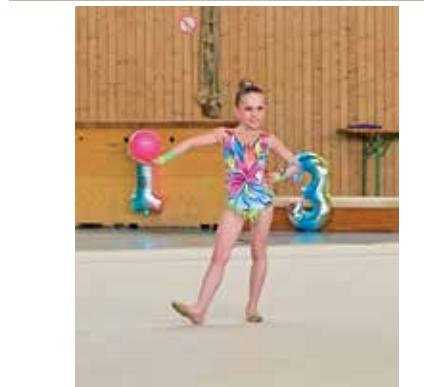


RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Unsere erste Vereinsmeisterschaft – ein voller Erfolg

Zum ersten Mal trugen wir am 3. Mai eine Vereinsmeisterschaft aus – für uns das letzte Event in der „alten“ großen Halle vor der Sanierung. Damit bekamen alle Nachwuchsgymnastinnen eine Gelegenheit, sich vor Publikum und Kampfgericht zu präsentieren. Eine besonders schöne Gelegenheit für alle, die den strengen Anforderungen des DTB auf offiziellen Wettkämpfen noch nicht ganz gewachsen sind, denn das Tolle an einer Vereinsmeisterschaft ist, dass die bewerteten Übungen und Kategorien von uns frei gewählt und angepasst werden können. In der A- und B-Kategorie wurden aber die vom DTB geforderten Übungen und Elemente geturnt und der Wettkampf diente als interne Qualifikation zur Oberbayerischen Meisterschaft. Ein großes Lob an alle Mädchen, besonders an die, die zum ersten Mal im Einzel vor Publikum geturnt haben! Ihr habt euch toll präsentiert und alle Eltern zum Staunen und Jubeln gebracht. An die geht auch der größte Dank, denn wie immer waren es unsere hilfsbereiten Mamas, Papas, Geschwister und so weiter, die durch ihre Unterstützung die Vereinsmeisterschaft erst möglich gemacht haben. Wir werden den Wettkampf sicher in den nächsten Jahren fortführen!

Anna Horst



Jahn-Gymnastinnen dominieren in Oberbayern

Diejenigen Mädchen, die sich Anfang Mai bei unseren Vereinsmeisterschaften qualifiziert hatten, durften am 24.05.2025 die TS Jahn bei den



dürfen nur ca. 1 - 4 Mädchen weiterfahren. Es hieß also: viele zusätzliche Trainingsstunden absolvieren und die Übungen so gut es geht



perfektionieren, um einen der begehrten Qualifikationsplätze zu ergattern. Am Ende gelang uns das besser als erhofft und wir konnten in fast allen Altersklassen Podestplätze ergattern:

AK 7 Level A

1. Platz Bella



oberbayerischen Bezirksmeisterschaften vertreten. In zwei Kategorien konnte geturnt werden: In Level A sind je nach Altersklasse 3-4 Übungen gefordert und 2 Übungen müssen in Level B gezeigt werden. Für alle in Level A ermöglicht dieser Wettkampf die Qualifikation zum Bayerischen Nachwuchspokal, doch pro Altersklasse

AK 7 Level B

1. Platz Donia
2. Platz Sienna
3. Platz Yeva
5. Platz Milana

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK



AK 8 Level A

- 1. Platz Camila
- 2. Platz Farida
- 3. Platz Alisa
- 6. Platz Celine

turnen. Dies gelang unseren Mädchen größtenteils sehr gut – nur Laura hatte leider Verletzungsspech und blieb deshalb deutlich unter ihrer



AK 8 Level B

- 1. Platz Mascha
- 3. Platz Vivienne
- 5. Platz Eva

Maximalleistung. Das Gegenteil war bei Bella der Fall: sie zeigte ihre Übungen beinahe fehlerfrei, hob sich von ihrer Konkurrenz sehr positiv ab und verdiente sich damit die Goldmedaille und den Titel „Bayerische Meisterin“! Und auch Mila präsentierte sich sehr schön und durfte sich über einen Podestplatz freuen.



Unsere Ergebnisse im Überblick:

AK 7

- 1. Platz Bella

AK 8

- 7. Platz Camila
- 8. Platz Alisa
- 9. Platz Farida

AK 9

- 3. Platz Mila
- 8. Platz Alice

AK 10

- 15. Platz Laura

Ein tolles Ergebnis für uns! Letztes Jahr waren es noch zwei, dieses Jahr sind es sieben unserer Mädchen, die sich zum Bayerischen Nachwuchspokal qualifiziert haben: Bella, Camila, Farida, Alisa, Mila, Alice und Laura dürfen uns auf Landesebene vertreten. Nur fünf Qualifikationsplätze blieben für die anderen sieben oberbayerischen Vereine. Herzlichen Glückwunsch zu eurer tollen Leistung!

Anna Horst

Saisonabschluss beim Bayrischen Nachwuchspokal

Nach ihrem großen Erfolg bei den Bezirksmeisterschaften gingen sieben unserer Gymnastinnen am 05.07.2025 beim Bayerischen Nachwuchspokal an den Start. Wir waren dieses Jahr in Olching zu Gast – dank kurzer Anreise und vertrauter Halle war das ein schöner Rahmen für uns. Unser Ziel waren nicht unbedingt herausragende Platzierungen, da unsere Mädchen gegen Gymnastinnen antreten würden, die mit ca. 20 Stunden Training pro Woche nicht nur ein doppeltes Trainingspensum, sondern auch absolutes Spitzenniveau in ganz Deutschland haben. Dennoch wollten wir uns von unserer Schokoladenseite präsentieren und alle Übungen sauber





TISCHTENNIS

Neues aus der Tischtennis-Abteilung

Die neue Saison hat begonnen und im Jugend-Bereich habe wir einen guten Zuwachs. Leider ist die Gymnastik-Halle mittlerweile zu klein und wir können nur einmal die Woche am Freitag ein Training auch für neue Tischtennisspieler-innen und Schnupperspieler-innen anbieten. Da wir heuer 5 Herrenmannschaften und Neu 3 Jugendmannschaften haben, ist an Spieltagen ein Trainingsbetrieb so gut wie unmöglich. Wir hoffen auf die Fertigstellung der Umbauten im alten Trackt. Denn vor allem für Kinder und Jugendliche ist ein-

Timo Frey am Qualifikationsturnier für die Bezirkseinzelmeisterschaften in Oberschleißheim teil. In der Altersklasse Jugend 15 erreichte Timo Frey die Finalrunde und belegte nach einer Niederlage im Viertelfinale einen starken 6. Platz. Ryan Agarwal sicherte sich in einem sehr starken Teilnehmerfeld einen beachtlichen 9. Platz. Leider reichte es für beide nicht zur Qualifikation für die Bezirkseinzelmeisterschaften. Minimeisterschaften

Jugend

Die erste Jugendmannschaft ist nach dem dritten Aufstieg in Folge mit einem nicht erwarteten



Jugend 1

Robert Habermann, Ryan Agrawal, Felix Brands, Timo Frey

Auftaktsieg gegen FC Bayern mit 7:3 in der Bezirksliga Gruppe Ost gestartet. Da kommt echt was nach. Vor allem Robert Habermann und Ryan Agrawal haben auch schon in der 4. + 5. Herrenmannschaft mit Einzelsiegen ihr Potenzial aufblitzen lassen. Die 2. Mannschaft ist mit einem Sieg und einer Niederlage gestartet.



Jugend 2

Paul Günzinger, Leander Bredl, Luis Fichtl, Matteo Netter

Die neue dritte Jugendmannschaft tut sich noch schwer und ist leider mit 2 Niederlagen gestartet. Allerdings kamen trotzdem im 2. Spiel die ersten beiden Erfolgsergebnisse. Jungs weiter so, Ihr macht echt Spaß.



Jugend 3

Lucca Slominski, Tobias Lord, Felix Hatzinger-Zuluaga, David Simpson, Lara Halbinger, Anna Ke, Jonas Lachmayer, Jonas Kortes, Jonas Ritter, Morgan Stephan, Tim Grabowski

Qualifikationsturnier Bezirkseinzelmeisterschaften

Auch in diesem Jahr nahmen Ryan Agarwal und



Ryan Agarwal und Timo Frey



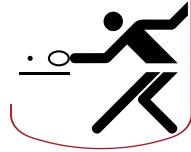
Otto Rieger

Zitate von Kindern

Der Trainer sagte benutze mehr Spin, also drehte ich mich im Kreis.

Ich treffe den Ball nicht immer, aber wenn ich es tue trifft er die Kan te und ich mache den Punkt.

TISCHTENNIS



Herren 1

Die unveränderte 1. Herrenmannschaft ist mit Ambitionen in die neue Saison gestartet und strebt das gesicherte Mittelfeld in der Bezirksklasse A an, nachdem Sie in der letzten Saison gerade die Liga gehalten haben, ist das eine logische Weiterentwicklung.



Herren 1

Gerhard Herrmann, Peter Metzger, Rolf Schulte

Herren 3

Die dritte Mannschaft als Aufsteiger und neu zusammengestellt, tut sich in der 2. Bezirksklasse in der Parallel-Gruppe sehr schwer. Lichtblick sind aktuell Matthias Bartsch und Jens Potschka. Die dritte Mannschaft grüßt vom letzten Tabellenplatz, hat aber noch 15 Spiele, um das zu ändern.



Herren 3

Matthäus Bartsch, Kewal Kishore,
Jens Potschka, Jens Schuhmacher

Herren 2

Die neue 2. Mannschaft mit ihrem Neuzugang Michael Baumann sowie Felix Guan als Jungspund seit der Rückrunde in der 2. Mannschaft und Rückkehrer Hubert Erb nach einem überragenden Jahr in der 3. Mannschaft und Adam Gleixner-Widera, haben sich nach dem fast Abstieg im letzten Jahr mit nur einem Spiel Vorsprung in der 2. Bezirksklasse gehalten. Sie ist mit einem Derbysieg gegen die 4. Herrenmannschaft, einem krachenden 8:0 im zweiten Spiel und einem nicht mehr für möglich gehalten 7:7, nachdem bereits eine 7:3 Führung heraus gespielt wurde, aktuell 2.



Herren 2

Michael Baumann, Felix Guan, Hubert Erb,
Adam Gleixner-Widera

Herren 4

Nachdem die 4. Mannschaft in der letzten Saison am letzten Spieltag noch in die 2. Bezirksklasse aufgestiegen ist, spielt Sie in der neuen Saison in folgender Besetzung: wenn er Zeit hat mit dem Jugendspieler Robert Hartmann (spielt auch in der 1. Jugendmannschaft), Robert Fischbacher letztes Jahr noch dritte Mannschaft, Neuzugang Michael Ginolas, dem in der vierten Mannschaft verbliebenen Daniel Frey + Alexey Maltsev. In den ersten beiden Spielen erreichte die 4. Mannschaft leider jeweils 2 x 4:8 in unterschiedlicher Besetzung. Einmal mit Robert Habermann und einmal ohne gestartet. Es ist echt eine Herausforderung eine Liga höher, aber mit Teamgeist und Spaß nimmt die 4. diese Hürde.



Herren 4

Robert Habermann, Robert Fischbacher,
Michael Ginola, Daniel Frey, Alexey Maltsev

Herren 5

Die 5. Mannschaft ist mit 3 Siegen und einer Niederlage eine Liga tiefer erfolgreich gestartet. Hier nochmal vielen Dank an Uli Knebel der jedes Jahr die Herausforderung hat mit einem neuen Kader zu spielen. In der 5. Mannschaft spielen altgediente Spieler, Neuzugänge und Hobbyspieler welche Lust haben am Punktspielbetrieb teilzunehmen.



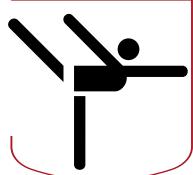
Herren 5

Uli Knebel, Harald Lauer, Thomas Köhler,
Alexander Gavric

Schlussbemerkung

Mit 8 Mannschaften in der kleinen Gymnastikhalle, für welche eine Sondergenehmigung vorliegt, da Sie für den Tischtennisligabetrieb zu niedrig ist, zu spielen und zu trainieren, nimmt die TT-Abteilung die Herausforderung an und hofft auf einen neuen Spielort. Außerdem wäre eine Verdunkelung an der Nordseite möglich und wünschenswert. Wir sehen seit vielen Jahren wieder einen Nachwuchs, welcher die Etablierten positiv zu neuen Leistungen treibt.

Das Leben ist wie Tischtennis, ein ständiges Hin und Her.
Robert Fischbacher



TURNEN

Relegation Bayerische Turnliga – Oberliga 1

Relegation klingt gefährlich! Man hat dabei Angst, eine Etage nach unten zu fallen. Wir kommen aus der Oberliga 1 und wollen natürlich nicht runterfallen in die Oberliga 2. Aber wenn man den Wettkampf mit 4 gestandenen Top – Sprüngen beginnt, dann läuft natürlich alles einfacher. Tsukahara gehockt, Tsukahara gebückt, Überschlag Ganze, wer sich im Turnen auskennt weiß, das sind richtig schwierige Sprünge. Und wenn sie gelingen, gibt es auch die entsprechenden Punkte dafür. So war es sicher ein Vorteil für uns, mit dem Sprung in den Wettkampf zu starten, und diesen Vorteil haben wir voll ausgenutzt. Die Kampfrichterinnen am Stufenbarren hatten ihre Stifte gut gespitzt und knallhart gewertet, aber 4 durchgeturnte Übungen sorgen für ein gutes Ergebnis. Nach vielen Jahren und noch mehr Wettkämpfen an Erfahrung könnte man meinen, man müsste wissen, dass der Schwebebalken wacklig ist. Aber WIE wacklig er im Wettkampf dann ist, das ist jedes Mal aufs Neue eine Überraschung. Nur leider keine Gute! Und so gab's ein paar Fehler und ein paar Wackler, aber wenn 4 Turnerinnen ohne Sturz durchkommen, dann wird's trotzdem eine solide Punktzahl. Gefühlt sind wir ganz gut dabei nach 3 Geräten, man beobachtet ja auch die anderen Mannschaften und schaut, wie die so turnen, aber man kann sich nie ganz sicher sein bis zur Siegerehrung. Nur noch Boden. Wieder 4 Übungen durchgeturnt, keine größeren Fehler. Muss doch passen! Tut's auch, wir landen auf dem 2. Platz, geschlagen nur von einer starken Mannschaft aus Gaimersheim und verbleiben somit auch 2026 in der Bayerischen Turnliga – Oberliga.

Ach ja, der Wettkampf fand in Waging statt und zwar am 11.10.2026, wie immer eine tolle Veranstaltung in der Bergader Arena.

S.R.



TS Jahn München 1887 steigt in die 3. Landesliga auf – Erfolgreiche Relegation im Gerätturnen weiblich

Am 11. Oktober 2025 fanden in Waging am See die Relegationskämpfe der BTV-Liga im Gerätturnen weiblich statt. Im Rahmen des dritten Wettkampftages ging es für die Turnerinnen der TS Jahn München um den Aufstieg in die 3. Landesliga – ein entscheidender Moment für das junge Team.

Die Mannschaft, bestehend aus Marlene Reinemann, Veronica Bosco, Maja Heller, Pauline Stainner, Lola Fonken, Charlie Fonken und Lena Utendorfer, zeigte großen Einsatz und kämpfte mit viel Ehrgeiz um den begehrten Platz in der höheren Liga.

Gestartet wurde am Balken, einem Gerät, das den Turnerinnen einiges abverlangte. Die Nervosität war spürbar, was zu einigen Stürzen führte. Doch das Team ließ sich davon nicht aus der Ruhe bringen und zeigte an den weiteren Geräten – insbesondere am Boden und Sprung – starke Leistungen. Am Barren waren kleinere Unsi-

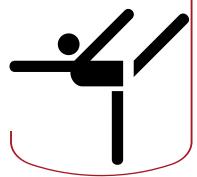
cherheiten zu erkennen, doch insgesamt präsentierte sich die Turnerinnen sehr geschlossen und leistungsstark.

Mit einer Gesamtpunktzahl von 145,25 Punkten sicherte sich die TS Jahn München den 1. Platz und damit den Aufstieg in die 3. Landesliga. Der Zweitplatzierte lag mit 145,15 Punkten nur knapp dahinter – ein Beweis für die hohe Leistungsdichte und Spannung des Wettkampfs. Die Freude bei den Turnerinnen und ihren Trainer:innen war riesig. Der Aufstieg ist ein großartiger Erfolg und unterstreicht die hervorragende Arbeit im Training sowie den Teamgeist der jungen Athletinnen.

Herzlichen Glückwunsch an das Team der TS Jahn München!
G.N.



TURNEN



Bayernpokal – Gaufinale I

Ein sehr erfolgreiches Wettkampfwochenende liegt hinter uns.

Vom 24. bis 26.10.2025 fand das Gaufinale des Bayernpokals von der Jugend D ('15) bis zu den Tuis (Seniorinnen) statt.

Von uns traten in jeder Altersklasse Mannschaften in den Ligen 1 & 2 an.

Unsere Jahn Turnerinnen waren optimal vorbereitet und konnten alle ihre Wettkämpfe mit sehr guten Übungen beenden. Sie turnten technisch saubere Elemente mit starkem Ausdruck. Zudem zeigten alle Teamgeist und geschlossene Mannschaftsleistungen.

Besonders hervorzuheben ist unsere Jugend D mit ihrem Doppelsieg in der ersten Liga.

Unsere Bilanz aus Liga eins und zwei: 4 x 1. Platz, 3 x 2. Platz, 1 x 3. Platz, und 2 x 8. Platz. Herausragende Ergebnisse! Herzlichen Glückwunsch an unsere Turnerinnen.

Nun heißt es unsere Mannschaften bestmöglich für den Regionalentscheid zusammen zu stellen und weiter fleißig zu trainieren, denn die Oberbayerischen finden am 15.11.2025 bei uns in der TS Jahn München statt.

A.R.

Liga 1



Jugend D 1 – 1. Platz
Sophie, Charlie, Josephine, Theresa, Anna und Bille



rechts:
Jugend AB – 1. Platz
Maja, Pauline, Vero, Paula, Féline und Lara



links:
Jugend C – 1. Platz
Lola, Freya, Ella, Sophie, Pia und Lena



rechts:
TUIs – 2. Platz
Sandra, Catharina, Theresa und Charlotte



links:
Jugend D 2 – 2. Platz
Clara, Luisa, Sophie, Zoey und Clara



TURNEN

Liga 2



Jugend C 1 – 1. Platz
Philine, Marie, Ruyi, Stella, Magdalena und Nora



Jugend AB 1 – 2. Platz
Julietta, Lambriana, Ella, Chrisafenia und Judith



links:
Jugend C 2 –
8. Platz
Sofia, Johanna,
Victoria und
Carla



Jugend D – 3. Platz
Lina, Lilly, Mila, Valerie, Annie und Nefeli



Jugend AB 2 –
8. Platz
Elisa, Anna,
Helene und
Sophie

Glückwunsch an alle Turnerinnen

Impressionen aus der Jahnfamilie

Fotos aus dem Vereinsleben der Turnerschaft Jahn München

Strukturreform: wie gehts weiter?

So ist der Fahrplan zur neuen Vereinsstruktur

September 2024

Start des Projekts durch Beschluss in einer Präsidiumssitzung. Beginn der Erarbeitung der neuen Satzungsinhalte, Gespräche mit anderen Vereinen für Erfahrungsberichte.

November 2024

Festlegung der Satzungsinhalte, der neuen Strukturen und Aufgaben. Ausarbeitung eines ersten Entwurfs und Prüfung durch den BLSV Rechtsservice.

Dezember 2024

Vorstellung des Satzungsentwurfs und der neuen Struktur im Vereinsrat. Beginn der Information über die Strukturreform auf Abteilungsversammlungen.

April 2025

Ankündigung auf der Mitgliederversammlung, Ankündigung von Infoterminen für interessierte Mitglieder.

Sommer/Herbst
2025

Veröffentlichung der Infomaterialien, Durchführung einer Umfrage, Sammlung von Verbesserungsvorschlägen und Durchführung von Infoterminen

Winter/Frühjahr
2025/26

Erneute Prüfung durch einen externen Rechtsanwalt. Kommunikation der Ergebnisse aus den Infoterminen und Veröffentlichung des ggf. überarbeiteten Satzungsentwurfs.

April 2026

Abstimmung über die Strukturreform auf der Mitgliederversammlung mit hoffentlicher Zustimmung der Mitglieder. Wahl des Aufsichtsrates.

Ab Mai 2026 bis
Dez. 2026

Umsetzung der neuen Struktur, erarbeiten der Geschäftsordnungen, Berufung des hauptamtlichen Vorstands



www.tsjahn.de

#wirsindJAHN



Eberl Immobilien - Ihr Partner für Immobiliendienstleistung

Mehr als 10 Jahre Erfahrung in Beratung, Bewertung, Verkauf und Vermietung.

Profitieren Sie von einem gut ausgebauten Netzwerk, von einer streßfreien Abwicklung und unserem persönlichen Service.

Wir haben bereits das Vertrauen vieler Kunden gewonnen. Überzeugen auch Sie sich von unserer erstklassigen Dienstleistung für höchste Kundenzufriedenheit.

**www.eberl-immobilien.de
info(at)eberl-immo.de
089-37940899**



KURABU



VEREINSSOFTWARE & MITGLIEDERPORTAL

Die digitale Erweiterung unseres Vereinslebens



Für Eltern

- Verwaltung der Kinder
- Rechnungseinsicht
- Vereinsangebote
- Vereinskommunikation
- uvm.

Für alle Mitglieder

- Online-Mitgliedsantrag
- Selbstverwaltung
- Organisation
- Soziales Intranet
- uvm.



Lade jetzt die App aus dem Google oder Apple Store herunter

